



AUENWALD

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE AUENWALD

Donnerstag, 30. August 2012

INHALT

- Seite 3
Amtliche
Bekanntmachungen
- Seite 5
Jubilare
- Seite 5
Fundsachen
- Seite 5
Feuerwehr
- Seite 6
Lehrstellenbörse
- Seite 11
Schulen
- Seite 15
Recycling
- Seite 15
Wichtige Rufnummern
- Seite 16
Bereitschaftsdienste
- Seite 17
Kirchliche Nachrichten
- Seite 19
Aus den Vereinen
- Seite 22
Unsere Nachbarn
- Seite 25
Informativ &
Wissenswert
- ab Seite 27
Werbung

Kinderkleiderbasar in Oberbrüden im ev. Gemeindehaus

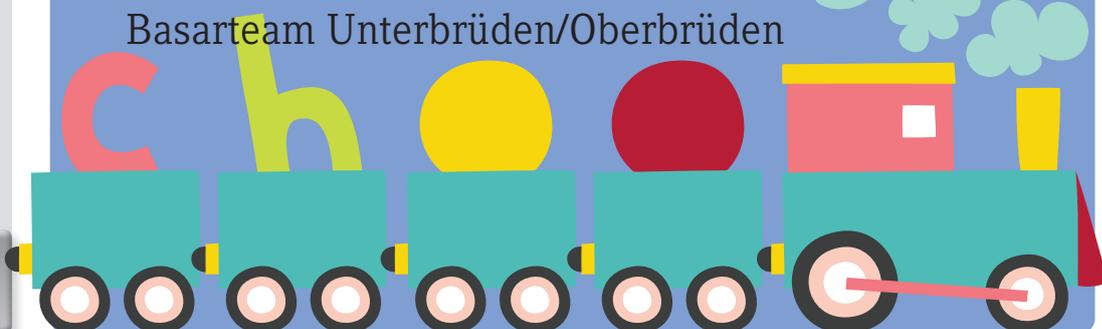
verkauft wird Herbst-/Winterbekleidung
sowie Kinderausstattungen

**Am Samstag,
08. September 2012**
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Schwangere mit Mutterpass ab 9.30 Uhr

Tischreservierungen am 18. Juli 2012
bei B. Grüner, ab 9 Uhr
Telefon 07191/906451

Kaffee- und Kuchenverkauf
Kindergarten im Stockrain Unterbrüden

Wichtig!
Bitte parken Sie bei der Sporthalle in Oberbrüden
Basarteam Unterbrüden/Oberbrüden



Aktion Miteinander

KW 35/2012

Jeden Montag Auenwaldhalle	13.45 Uhr	Seniorenturnen - Turnen, Gymnastik, Tanz... Ansprechpartnerin: Frau Huschidarian, Tel. 54590
Jeden Montag Turnhalle Hohnweiler	14.00 Uhr	Seniorenturnen - Turnen, Gymnastik, Tanz... Ein Angebot des TSV Lippoldswailer Ansprechpartnerin: Frau Sartirana-Nutz, Tel. 59173
Dienstag 4. Sept. 2012: Gruppe 1 11. Sept. 2012: Gruppe 2	jeweils 16.00 Uhr	Kegele n in der Gaststätte Traube, Lippoldswailer, dienstags abwechselnd in zwei Gruppen. Bitte Turnschuhe mitbringen. Ansprechpartner: Rolf Schuster, Tel. 52996
Jeden zweiten Mittwoch, nächster Termin 5. Sept. 2012	15.00 Uhr	Bastelnachmittag im Ev. Gemeindesaal Unterbrüden Ansprechpartnerin: Frau Eppler, Tel. 54614
Jeden zweiten Mittwoch, nächster Termin 5. Sept. 2012	14.30 Uhr	Skat, Gaigel, Binokel, Rommé, Schach, Halma... in der Ratscheuer Unterbrüden
Donnerstag, 20. September 2012	8:39 Uhr	Senioren-Wanderguppe Wir treffen uns am 20. September in der Badstraße und fahren mit dem Bus nach Backnang. Abfahrt Badstraße 8:39 Uhr, Rathaus 8:43 Uhr, Rathausstraße 8:44 Uhr. Ab Backnang fahren wir um 9:11 Uhr mit der S-Bahn nach Leinfelden. Unsere Wanderung führt ins Siebenmühlental wo wir in der Schößlesmühle eine Mittagspause einlegen. An einem Grillplatz wird eine kleine Rast gemacht (Vesper mitnehmen). Der Fahrpreis beträgt für Bus + Bahn ca. 4,-€. Die Teilnehmer aus Unter- und Oberbrüden die nicht zur Badstraße kommen beachten bitte die Abfahrtszeit der S-Bahn um 9:11 Uhr. Ansprechpartner: Albert Disterheft Tel. 53121; Rudi Schwarz Tel. 52217

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind bei allen Angeboten **herzlich willkommen**, gerne auch jüngere Rentnerinnen und Rentner, auch im Vorruhestand. Nähere **Auskünfte** erhalten Sie bei den genannten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern oder bei der Gemeindeverwaltung, Herrn Fuderer, Tel. 07191-500510 oder w.fuderer@auenwald.de. Sollten Sie eine **Mitfahrgelegenheit** suchen, wenden Sie sich bitte spätestens einen Tag davor an die Gemeindeverwaltung, Frau Reutter, Tel. 07191-5005-11.

Übungsstunden in der Auenwaldhalle

Am

Dienstag, 11.09.2012, ganztags
Mittwoch, 12.09.2012, ab 19.00 Uhr **u n d**
Freitag, 14.09.2012, ab 13.00 Uhr

müssen die Übungsstunden **ausfallen**.**Bitte vormerken!**

Auenwalder Bücher - Flohmarkt

Samstag,
01. September 2012

von 10:00 bis 13:00 Uhr



Im alten Rathaus in Unterbrüden

Alles Wissenwerte zu Ihrem Blättle.

www.mein-blaettle.de
www.auenwald.de


IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Auenwald

Verantwortlich für den gesamten
amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:
Bürgermeister Karl Ostfalk oder Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ulli Schlichenmaier e.K.

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:
Medienwelt Schlichenmaier, Ulli Schlichenmaier e.K.
Stuttgarter Straße 72, 71554 Weissach im Tal
Telefon 07191 3556-0, Telefax 07191 3556-10
E-Mail: info@schlichenmaier.de

Erscheinung: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: montags, 15.00 Uhr



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung

zur **Bürgerinformationsveranstaltung**
am **Mittwoch, den 12. September 2012 um 19.00 Uhr**
in den Bürgersaal der Auenwaldhalle.

Als Themen sind u.a. vorgesehen:

- Sachstandsbericht zur Verbesserung der Nahversorgung im Bereich Lippoldswweiler
- Informationen zum gepl. Ausbau Erneuerbare Energien u.a. gepl. Windkraftanlagen in Auenwald und Umgebung
- Information zu den Betreuungsangeboten im Kindergarten und der Grundschule
- Bericht über die Jugendarbeit
- Information zum neuen Ortsseniorenrat
- Infos zur gepl. Sanierung der Stützmauern in der Bergstraße oberhalb von Ebersberg

Wir freuen uns auf eine große Anzahl von Besuchern aus unserer Bürgerschaft und über eine rege Beteiligung an der Diskussion.

Karl Ostfalk

Bürgermeister



Auenwalder Streuobstbörse und Grundstückspflegebörse

- Sind Sie Eigentümer einer Streuobstwiese und können das Obst nicht selbst ernten?
- Oder suchen Sie eine Baumwiese, wo Sie selbst Obst ernten möchten?
- Können Sie Ihre Streuobstwiese nicht mehr selbst mähen?
- Sind Sie bereit, für jemand die Wiese zu mähen?

Dann melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 07191/500511). Über diese Börse werden Interessenten gegenseitig vermittelt.

Pflegebegleiter in Auenwald

Immer, wenn Sie in eine schwierige Situation kommen z. B. ein Angehöriger erkrankt schwer und muss nach einem Krankenhausaufenthalt gepflegt werden, oder Sie pflegen Ihren Angehörigen schon und brauchen Hilfe, hier kann Ihnen der **Pflegebegleiter** zur Seite stehen, um gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Der Pflegebegleiter ist bereit Sie bei Gängen zu Behörden, Krankenkassen usw. zu unterstützen.

Den **Pflegebegleiter** können Sie auch ansprechen, wenn Ihnen die Pflege zu schwer fällt und Sie nach Unterstützung suchen oder vielleicht über einen Heimaufenthalt Ihres Angehörigen nachdenken.

Dem **Pflegebegleiter** dürfen Sie all Ihre Sorgen antragen. Er wird immer versuchen Ihnen zu helfen.

Der **Pflegebegleiter** ist neutral und sucht für Sie die optimale Lösung.

Der **Pflegebegleiter** unterliegt der Schweigepflicht.

Der **Pflegebegleiter** kann von allen hilfsbedürftigen Bürgern, ggf. gegen eine geringe Aufwandsentschädigung, in Anspruch genommen werden.

Die Pflegebegleitung ist unter Tel. 015 777 325 335 zu erreichen.



Die Gemeinde Auenwald
und der Kulturkreis Bildungszentrum
laden ein:



Schwäbisch und scha(r)fsinnig, unter diesem Motto zieht das Mundart-Duo „SCHOOFSEGG“ auf ihrer „schwäbischen Welttournee“ musikalisch-kabarettistisch durch die Lande. Ob ländlich derb, urkomisch, nachdenklich oder sozialkritisch, in dem breit gefächerten Programm der „Schoofseggl“ ist für jeden Geschmack und jede Altersgruppe etwas geboten. Von Schwaben, über Schwaben und mit Schwaben.

Das Programm dreht sich um die Absonderlichkeiten und Annehmlichkeiten des schwäbischen Alltags. Ob über die Einführung der Kehrwoche, die Tupperbüchse, die Besenwirtschaft oder die Maultasche, der sogar ein eigener „Bluus“ gewidmet ist, es wird kein Thema ausgelassen. Auch rein musikalische Leckerbissen haben die beiden Multiinstrumentalisten zu bieten.

Freitag, 28. September 2012, 20.00 Uhr

Einlass 19.00 Uhr

Auenwaldhalle Unterbrüden

Die rund zweistündige Show des einzigen Mundart-Duos mit eigener Biersorte ist gespickt mit zahlreichen Attacken auf die Lachmuskeln. Wer also sein Zwerchfell mal wieder richtig plagen will, ist bei einer Veranstaltung der „SCHOOFSEGG“ genau richtig.

Bewirtung mit Speis und Trank durch die Jugendfeuerwehr Auenwald, u.a. mit SCHOOFSEGG-Bier.

Informationen über die „SCHOOFSEGG“ unter: www.schoofseggl.de

Vorverkauf 10,00 € / ermäßigt 8,00 €

Getränkedorf Auenwald-Mittelbrüden

Auenwald-Apotheke Unterbrüden

Nr. 1 am Markt Unterweissach

Bibliothek im Bildungszentrum Weissacher Tal

Buchhandlung Kreutzmann Backnang

Im Internet unter www.schoofseggl.de



**Zweckverband
Bildungszentrum Weissacher Tal**

KULTUR IM WEISSACHER TAL

September 2012

Montag, 17.09.2012

14.30 Uhr Kino-Mobil

17.00 Uhr Gemeindehalle Unterweissach

20.00 Uhr



Samstag, 22.09.2012

20.00 Uhr Stefan Wolters singt eigene Lieder
Orpheus zum Beispiel
Bürgerhaus Unterweissach

Freitag, 28.09.2012

17.00 Uhr „An Brücken und Wegen“
Führung mit Ernst Hövelborn auf dem Skulpturenpfad
in Weissach
Rathaus Unterweissach

Freitag, 28.09.201

20.00 Uhr SCHOOFSEGL
„Schwäbisch & Scha(r)sinnig“
Auenwaldhalle Unterbrüden

Deutsches Rotes Kreuz Weissacher Tal



DRK-Blutspendedienst ruft im Sommer zur Blutspende auf

Auch nach den Sommerferien muss die Behandlung der Patienten mit Blutpräparaten gesichert sein. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet jetzt dringend um Ihre Blutspende am:

Dienstag, dem 11.09.2012
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Auenwaldhalle, Beaurepaire Str. 5
71549 Auenwald-Unterbrüden

Ergebnis einer Geschwindigkeitskontrolle

Das Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Backnang hat in Auenwald eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Das Ergebnis wird nachfolgend bekannt gegeben.

Am 22.08.2012 von 7:08 Uhr bis 9:17 Uhr
in 71549 Auenwald-Oberbrüden, Trailhöfer Str.55

Überschreitungen	Anzahl		
6-10 km/h	3	Gemessene Fahrzeuge	87
11-15 km/h	2	Verwarnungen	6
16-20 km/h		Anzeigen	
21-25 km/h	1	Schnellstes Fahrzeug	77 km/h
26-30 km/h	1		
31-40 km/h			
41-50 km/h			

Zweckverband Abwasserklärwerk Weissacher Tal

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis hat mit Erlass vom 31.07.2012 die von der Verbandsversammlung am 21.06.2012 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2012 nicht beanstandet. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wird nachstehend bekannt gemacht. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der 1. Nachtragshaushaltsplan liegen in der Zeit vom **Montag, 03.09.2012 bis Freitag, 14.09.2012 - je einschließlich** - in der Geschäftsstelle des Zweckverbands Abwasserklärwerk, Bürgermeisteramt Weissach im Tal, öffentlich auf.

1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012

Auf Grund von § 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 21. Juni 2012 folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

1. Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts erhöhen sich je um € 200.000 auf € 245.400.
2. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) erhöht sich um € 200.000 auf € 200.000.
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen bleibt unverändert bei € - 0 -.

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird unverändert auf € 50.000 festgesetzt.

§ 3

Die Verbandsumlagen für das Haushaltsjahr 2012 bleiben unverändert.

Weissach im Tal, den 21. Juni 2012
gez. Schölzel, Verbandsvorsitzender

Kinderferienprogramm

Nähen mit der Nähmaschine

Durch das Angebot der Gemeinde Auenwald, konnten 10 Mädels an 2 Tagen, bei sehr heißen Temperaturen, ihr Können an der Nähmaschine unter Beweis stellen.



Mit viel Interesse und Spaß gingen sie, nach einer kurzen Einweisung an der Nähmaschine und den Nähgrundbegriffen, zu dem Designen der Tasche über.



Nachdem zusammenstellen der Stoffkombinationen, wurde das Aufzeichnen nach Schnittmustern eingeübt und die ersten Nähte an der Maschine zusammengefügt.

Das anfängliche Wirrwarr aus Fäden und Stoffen, haben die Mädchen schnell unter Kontrolle bekommen. Leider haben die 3 Stun-



den nicht ausgereicht um alle Taschen fertig zu gestalten, womit der Wunsch aufkam einen festen Nähtreff in der Jugendarbeit zu integrieren.

Somit hätten dann auch alle anderen Interessierten die keinen Platz bekommen haben, die Möglichkeit sich mit der Nähmaschine anzufreunden. Die Planung hierzu läuft und kommende Termine werden im Blättle bekanntgegeben.



Vielen Dank für die schöne Zeit mit euch und ein ganz dickes Dankeschön gehen an Sabrina und Marie die mich super bei der Anleitung der Teilnehmer unterstützt haben. Eure Suse Pinkle

Partnerschaft Auenwald – Beaufort



Aufbau eines Schwimmclubs in Beaufort

Der Schwimmverband Dauphiné-Savoie möchte durch die Gründung eines Schwimmclubs den Schwimmsport in Beaufort mehr fördern. Im interkommunalen Freibad von Beaufort fand eine Veranstaltung des Schwimmverbands unter der Regie des Vereinsvorsitzenden von Eyzin-Pinet André Valencier, der gleichzeitig Vizepräsident des Regionalverbands ist, statt.

Dieser Schwimmwettkampf mit über 200 Teilnehmern war im nationalen Wettkampfkalendar eingepplant, deshalb war auch der Sportverantwortliche des Gemeindeverbands und Bürgermeister von Jarcieu Patrick Durand an diesem Wettkampftag präsent. An den Schwimmwettkämpfen nahmen Sportler aus Eyzin-Pinet, Beauchastel, Tullins und Arèches-Beaufort teil, und maßen ihre Kräfte in den verschiedenen Disziplinen und Staffeln.

Das Ziel dieser Schwimmwettkämpfe war, bei den Bewohnern von Beaufort das Interesse am Schwimmsport zu wecken, was die Gründung einer Schwimmabteilung unter dem Vereinseblem des USB möglich machen soll. USB hat bereits Rugby-, Fußball-, Handball und Basketballabteilungen, welche die Gemeinde in der Sportregion vertreten.

Wegen des veränderlichen Wetters mit einem Gewitter am Nachmittag wurden einige Kompromisse bei der Abwicklung der Schwimmwettkämpfe erforderlich. Zweifellos hat auch die Kommunikation etwas gefehlt, um mehr Zuschauer zu den Wettkämpfen zu locken.

André Valencier betonte, daß der Verband bei der Gründung der Schwimmabteilung Unterstützung leisten werde, zunächst in Zusammenarbeit mit Gemeinde und Gemeindeverband, es müsse erreicht werden, daß sich besonders die Jüngsten für den Schwimmsport interessieren.

Durch die herausragenden Resultate der französischen Schwimmer bei den olympischen Spielen sollte ein zusätzlicher Anreiz für die Jugend zur Teilnahme am Schwimmsport vorhanden sein. kk

JUBILARE

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem aber Gesundheit!

03.09.2012

Frau **Hilde Schramm**, Hauffstraße 5, Unterbrüden 73 Jahre

04.09.2012

Frau **Lina Schramm**, Rathausstraße 9, Lippoldweiler 95 Jahre

Herr **Eugen Wurst**, Mühlstraße 17, Oberbrüden 84 Jahre

Frau **Edith Saiger**, Falkenweg 19, Lippoldweiler 79 Jahre

Herr **Rolf Bauer**, Im Gäßle 3, Oberbrüden 71 Jahre

05.09.2012

Frau **Lydia Eickmeyer**, Schwalbenweg 1, Hohnweiler 91 Jahre

Frau **Brigitta Scheyhing**, Kelterstraße 32, Lippoldweiler 71 Jahre

06.09.2012

Herr **Erich Wolf**, Schillerstraße 15, Unterbrüden 77 Jahre

07.09.2012

Frau **Heiderose Schuster**, Dahlienweg 4, Oberbrüden 71 Jahre

09.09.2012

Herr **Alfred Stradinger**, Kaffeeberg 9/1, Unterbrüden 80 Jahre

Alle Jubilare, die nicht veröffentlicht werden wollen, bitten wir, sich bei Frau Sylvia Weber, Telefon (07191) 50 05 – 31, im Rathaus in Unterbrüden, zu melden!

FUNDSACHEN

Spielzeugbär (Friedhof Unterbrüden)

1 Fußball und 1 Tischtennisschläger (vor der Grundschule Unterbrüden)

1 Autoschlüssel im Mäppchen

Abzuholen im Rathaus Unterbrüden.

FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Auenwald



Abteilung Lippoldweiler

Unsere nächste Übung findet am Montag, den 3. September 2012 um 19 Uhr im Gerätehaus Unterbrüden statt. An diesem Abend führen wir eine Funkübung durch.

Manuela Wengert

stv. Abteilungscommandant

ANZEIGE





LEHRSTELLENBÖRSE

Stand 30.08.2012

Die Bürgermeister des Weissacher Tales haben auch in diesem Jahr wieder die örtlichen Betriebe betreffs freier Lehrstellen angeschrieben. Für die Jugendlichen sollen damit möglichst wohnortnahe Ausbildungsplätze gefunden werden.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung unter der Tel.-Nr. 5005-31, Frau Sylvia Weber, oder E-Mail: info@auenwald.de wenden.

Gemeinde Weissach im Tal

Alexander-Stift GmbH

Frau Balmer
Brüdenwiesen 7-9
71554 Weissach im Tal
Tel. 07903/930-135

1 Lehrstelle als examinierte/r Altenpflegerin/Altenpfleger

Ausbildungsvoraussetzung: Mittlere Reife
mindestens 1/2 Jahr
Vorpraktikum
Ausbildungsbeginn: **September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

EDEKA aktiv markt Bangemann

Welzheimer Straße 58
71554 Weissach im Tal
Ansprechpartner: Herr Bangemann od. Frau Busam
Tel: 07191 - 344 250, Fax: 07191 - 344 25 29
info@edeka-bangemann.de
b.bangemann@edeka-bangemann.de

2 Lehrstellen als Fleischereifachverkäufer/in

3 Lehrstellen als Kaufmann/-frau im Einzelhandel

Ausbildungsvoraussetzung: Hauptschulabschluss
Ausbildungsbeginn: **August oder September 2013**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Fliesen Bauer

Bruckäcker 23
71554 Weissach im Tal
Herr Bauer
Tel. 07191/302837

1 Lehrstelle als Fliesen- und Mosaikleger

Ausbildungsvoraussetzung: guter Hauptschul- oder
Realschulabschluss,
handwerkliches Geschick
Ausbildungsbeginn: **September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

FWS Bedachungen GmbH

Stuttgarter Straße 34
71554 Weissach im Tal
Herr Wist
Tel. 07191/367563

2 Lehrstellen als Dachdecker

Ausbildungsvoraussetzungen: Realschule oder sehr
guter Hauptschulabschluss
Ausbildungsbeginn: **September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

KASIES-Frisuren GbR

Gartenstraße 3
71554 Weissach im Tal
Tel. 07191/53250
Ansprechpartner: Andrea Kaiser-Pfeil; Sylvia Siess

1 Lehrstelle als Frisörgesellin/geselle

Ausbildungsvoraussetzungen: Haupt- oder Realschul-
abschluss
Ausbildungsbeginn: **September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Lutz GmbH

Stuttgarter Straße 66
71554 Weissach im Tal
Ansprechpartner: Jürgen Lutz
Tel. 07191/3533-0

1 Lehrstelle als Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik

Ausbildungsvoraussetzungen: Realschulabschluss
Ausbildungsbeginn: **01. September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Cafe Longobucco Eis

Bäckerei/Konditorei
Marktplatz 3
71554 Weissach im Tal
Tel. 07191/59191

2 Lehrstellen als Konditorin/Konditor, Kond.-Bäckerei-Fachverkäuferin, Bäcker

Ausbildungsvoraussetzungen: Hauptschulabschluss
Ausbildungsbeginn: **1. September 2012**
Ausbildungsdauer: 2,5-3 Jahre
Kurzbeschreibung: Sauberes Auftreten und
Zuverlässigkeit sind wichtige
Voraussetzungen für den
Konditorei/Bäckerei
Fachverkauf

Sanitär – und Heizung Alexander Hummel

Unterweissacher Straße 10
71554 Weissach im Tal
Ansprechpartner: Alexander Hummel
Tel. 07191/ 910570

1 Lehrstelle als Anlagenmechaniker

Ausbildungsvoraussetzungen: guter Hauptschulabschluss
Ausbildungsbeginn: **September 2013**
Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Metzgerei Höfer

Talstraße 6
71554 Weissach im Tal
Frau Höfer
Tel. 07191/51640

1 Lehrstelle als Fleischereifachverkäuferin

Ausbildungsvoraussetzungen: Hauptschulabschluss
Ausbildungsbeginn: **01. September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Firma Strohmaier Kälte- und Klimatechnik

Welzheimer Straße 53
71554 Weissach im Tal
Ansprechpartner: Frank Strohmaier, Tel. 07191-903456

1 Lehrstelle als Mechatroniker für Kältetechnik

Ausbildungsvoraussetzungen: Guter Hauptschul-/
Realschulabschluss,
Handwerk. Geschick
und Interesse an Technik



Ausbildungsbeginn: **01.09.2012**
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

TAL-Wohnbau GmbH

In der Zangershalde 6
71554 Weissach im Tal
Herr Sven Feil
Tel. 07191/316-145

1 Lehrstelle als Zimmerer/ in

Ausbildungsvoraussetzungen: Guter Hauptschul-
oder Realschulabschluss
Interesse an Technik und
handw. Geschick,
gute Noten in Mathematik

Ausbildungsbeginn: **September 2013**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Bewerbungsbeginn: ab Dezember 2012

Zweckverband Abwasserklärwerk Weissacher Tal

Kirchberg 2 + 4
71554 Weissach im Tal
Herrn Wolfram Hartmann
Tel. 07191/3531-19
oder Herrn Markus Rietgraf
Tel. 07191/52472

1 Lehrstelle als Fachkraft für Abwassertechnik

Ausbildungsvoraussetzung: mindestens guter
Hauptschulabschluss,
gute Leistungen in
Mathematik, Physik und
Chemie; Interesse an Biologie
und Technik; handwerkliches
Geschick

Ausbildungsbeginn: **September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Gemeinde Allmersbach im Tal**Alexander-Stift GmbH**

Gemeindepflegehaus Allmersbach im Tal
Frau Nickel
Hofäcker 12
71573 Allmersbach im Tal
Tel.: 07191/36794-22

2 Lehrstellen als examinierte Altenpfleger(in)

Ausbildungsvoraussetzung: Realschulabschluss
Vorab ein Praktikum über
mindestens 6-12 Monaten

Ausbildungsbeginn: **September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Fa. Harro Höfliger, Verpackungsmaschinen GmbH

Helmholtzstr. 4
71573 Allmersbach im Tal
Herr Amann
Tel. 07191/501-5080
Fax: 07191/501-5304

2 Lehrstellen zum Studium nach dem Ulmer Modell mit 2 Abschlüssen

- Bachelor of Engineering Elektronik
- Facharbeiterbrief Elektroniker

Ausbildungsvoraussetzung: Abitur oder
Fachhochschulreife
Ausbildungsbeginn: **01. September 2012**
Ausbildungsdauer: 4,5 Jahre

1 Lehrstelle zum Zerspaner (m/w)

Ausbildungsvoraussetzung: Mittlere Reife oder guter
Hauptschulabschluss

Ausbildungsbeginn: September 2013

Bewerbungsschluss: 07.09.2012

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

4 Lehrstellen zum Industriemechaniker (m/w)

Ausbildungsvoraussetzung: Mittlere Reife oder guter
Hauptschulabschluss

Ausbildungsbeginn: September 2013

Bewerbungsschluss: 07.09.2012

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

4 Lehrstellen zum Mechatroniker (m/w)

Ausbildungsvoraussetzung: Mittlere Reife oder guter
Hauptschulabschluss

Ausbildungsbeginn: September 2013

Bewerbungsschluss: 07.09.2012

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

2 Lehrstellen zum Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w)

Ausbildungsvoraussetzung: Mittlere Reife oder guter
Hauptschulabschluss

Ausbildungsbeginn: September 2013

Bewerbungsschluss: 07.09.2012

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

2 Ausbildungsplätze für Kooperativer Studiengang nach dem „Ulmer Modell“**Bachelor of Engineering/Industriemechaniker (m/w)**

Ausbildungsvoraussetzung: Allgemeine und fach-
gebundene Hochschulreife,
gutes mathematisches
Verständnis

Ausbildungsbeginn: September 2013

Bewerbungsschluss: 07.09.2012

Ausbildungsdauer: 4,5 Jahre

2 Ausbildungsplätze für Kooperativer Studiengang nach dem „Ulmer Modell“**Bachelor of Engineering/Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w)**

Ausbildungsvoraussetzung: Allgemeine und fach-
gebundene Hochschulreife,
gutes mathematisches
Verständnis

Ausbildungsbeginn: September 2013

Bewerbungsschluss: 07.09.2012

Ausbildungsdauer: 4,5 Jahre

1 Ausbildungsplatz für DHBW-Studium Maschinenbau, Vertiefungsrichtung**Automatisierungs- und Verpackungstechnik**

Ausbildungsvoraussetzung: Allgemeine und fach-
gebundene Hochschulreife,
gutes mathematisches
Verständnis

Ausbildungsbeginn: September 2013

Bewerbungsschluss: 07.09.2012

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

1 Ausbildungsplatz für DHBW-Studium Informatik, Vertiefungsrichtung**Informationstechn./Steuerungstechn.**

Ausbildungsvoraussetzung: Allgemeine und fach-
gebundene Hochschulreife,
gutes mathematisches
Verständnis

Ausbildungsbeginn: September 2013



Bewerbungsschluss: 07.09.2012
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

1 Ausbildungsplatz für DHBW-Studium Wirtschaftsingenieurwesen

Vertiefungsrichtung Internationaler Technischer Vertrieb
Ausbildungsvoraussetzung: Allgemeine und fachgebundene Hochschulreife, gutes mathematisches Verständnis

Ausbildungsbeginn: September 2013
Bewerbungsschluss: 07.09.2012
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Gemeinde Auenwald

Bader Elektrotechnik

Kelterplatz 10
 71549 Auenwald
 Tel. 07191/914955
 Fax. 07191/914959

1 Lehrstelle als Elektroniker/ Energie und Gebäudetechnik

Ausbildungsvoraussetzungen: Realschulabschluss
Ausbildungsbeginn: 01. September 2012
Ausbildungsdauer: 1 Jahr Schule / 30 Monate

Lorch Schweißtechnik GmbH

Personalabteilung
 Im Anwänder 24 – 26
 71549 Auenwald
 Ansprechpartner: Samia Darawsha
 Tel. 07191/503-156

Lehrstellen als Industriekaufmann/-frau

Ausbildungsvoraussetzungen: Gute mittlere Reife; gute Noten in Mathematik, Deutsch und Fremdsprachen. Theoretische Vorkenntnisse im kaufmännischen Bereich sind von Vorteil.

Ausbildungsbeginn: 01. September 2013
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Bewerbungen: ab sofort

Lehrstellen als Elektroniker/- in, Fachrichtung Geräte und Systeme

Ausbildungsvoraussetzungen: Mittlere Reife oder guter Abschluss der Werkrealschule, gute Noten in Mathematik und Technik. Freude an technischen Zusammenhängen und handwerkliches Geschick.

Ausbildungsbeginn: 01. September 2013
 Auch für 2012 sind noch Ausbildungsplätze zu vergeben!

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
Bewerbungen: ab sofort

Lehrstellen als Mechatroniker/-in

Ausbildungsvoraussetzungen: Mittlere Reife oder guter Abschluss der Werkrealschule; gute Noten in Mathematik und Technik. Freude an technischen Zusammenhängen und handwerkliches Geschick.

Ausbildungsbeginn

01. September 2013

Auch für 2012 sind noch Ausbildungsplätze zu vergeben!

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
Bewerbungen: ab sofort

Lehrstellen als Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

Ausbildungsvoraussetzungen: Mittlere Reife oder guter Abschluss der Hauptschule; gute Noten in den Hauptfächern. Logistik hat etwas mit Logik zu tun – also braucht es hier Leute mit Köpfchen und Umsicht.

Ausbildungsbeginn

01. September 2013

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

3 Jahre

Bewerbungen: ab sofort

ab sofort

Lehrstellen als Bachelor of Engineering (DH), Fachrichtung Elektronik (m/w), Duale Hochschule Stuttgart

Ausbildungsvoraussetzungen: Gutes Abitur an allgemeinbildendem oder technischem Gymnasium. Interesse an technischen Zusammenhängen und Ingenieursaufgaben.

Ausbildungsbeginn

01. Oktober 2013

Auch für 2012 sind noch Studienplätze zu vergeben!

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

3 Jahre

Bewerbungen: ab sofort

ab sofort

Lehrstellen als Bachelor of Engineering (DH), Fachrichtung Wirtschaftsingenieurwesen (m/w), Duale Hochschule Stuttgart

Ausbildungsvoraussetzungen: Gutes Abitur an allgemeinbildendem oder technischem oder kaufmännischem Gymnasium. Interesse sowohl an wirtschaftlichen als auch an technischen Zusammenhängen.

Ausbildungsbeginn

01. Oktober 2013

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

3 Jahre

Bewerbungen: ab sofort

ab sofort

Bedachungen Schlichenmaier

Brunnengasse 26
 71549 Auenwald
 Ansprechpartner: Hr. Schlichenmaier
 Tel. 07191/497776

1 Lehrstelle als Dachdecker

Ausbildungsvoraussetzungen: Hauptschulabschluss
Ausbildungsbeginn: September 2012
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Maler Schlichenmaier

Max-Eyth-Straße 15
 71549 Auenwald
 Ansprechpartner: Hr. oder Fr. Schlichenmaier
 Tel. 07191/57072

1 Lehrstelle als Maler- und Lackierer

Ausbildungsvoraussetzungen: Sehr guter Hauptschulabschluss, oder guter Werkrealschulabschluss

Ausbildungsbeginn

September 2012

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

3 Jahre

**Markisen Zanker**

Max-Eyth-Straße 5
71549 Auenwald
Ansprechpartner: Oliver Zanker
Tel. 07191/62640, Fax. 07191/87450
Email: info@markisen-zanker.de

2 Lehrstellen als Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker

Ausbildungsvoraussetzung: Realschule oder sehr guter Hauptschulabschluss
Handwerkliche Begabung
Erkennen von technischen Zusammenhängen

Ausbildungsbeginn: **September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

rogatti BEWEGUNGSTECHNIK GmbH & Co. KG

Dorfstraße 12, 71549 Auenwald
Ansprechpartner: Frau Stephanie Gleißner, Tel. 07191-354312

3 Lehrstellen als Feinwerkmechaniker/in,**Fachrichtung: Maschinenbau**

Ausbildungsvoraussetzungen: Guter Hauptschul-/Realschulabschluss

Ausbildungsbeginn: **September 2012**
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

SJH Schlosserei Joachim Haupt

Im Anwänder 19
71549 Auenwald
Herr Haupt
Tel. 07191-84077

1 Lehrstelle als Metallbauer**Fachrichtung Konstruktionstechnik**

Ausbildungsvoraussetzungen: abgeschlossener Hauptschulabschluss bzw. Realschulabschluss

Ausbildungsbeginn **01. September 2013**
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Brot + Kuchen Scholl GmbH

Rottalstraße 14
74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07977/9195770
Fax: 07977/91957740

1 Lehrstelle als Bäckereiverkäuferin

Ausbildungsvoraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ausbildungsbeginn **01. September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Gemeinde Althütte**Bäckerei Bauer**

Hauptstraße 53
71566 Althütte

1 Lehrstelle als Bäckerei-Fachverkäuferin

Ausbildungsvoraussetzung Nettes, gepflegtes Auftreten mit Werkrealschulabschluss

Ausbildungsbeginn **1. September 2012**
Ausbildungsdauer 3 Jahre

Freizeitzentrum Sechselberg

Hörschofer Straße 40
71566 Althütte – Sechselberg
Tel. 07192/91912-0
Fax: 07192/91912-22

1 Lehrstelle als Hauswirtschafterin

Ausbildungsvoraussetzung: Hauptschulabschluss
Ausbildungsbeginn: **1. September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Gasthof Birkenhof

Schlichenhöfle 2
71566 Althütte
Frau Stroheck
Tel. 07183/41894

1 Lehrstelle als Restaurantfachfrau

Ausbildungsvoraussetzung: Hauptschul- oder Realschulabschluss

Ausbildungsbeginn: **01.08.2013**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Jens Wüst

Platten-Fliesen-Natursteine-Altbausanierung
Gerstenackerweg 5
71566 Althütte-Kallenberg
Tel. 07183/42370

1 Lehrstelle als Platten,- Fliesen,- Mosaikleger

Ausbildungsvoraussetzung: guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss

Ausbildungsbeginn: **September 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Klaeger Präzision GmbH + Co. KG

Industriestraße 10
71566 Althütte
Herr Erwik Jost
Tel. 07183/95903-14

2 Lehrstellen als Zerspanungsmechaniker

Ausbildungsvoraussetzung guter Hauptschul- oder Realschulabschluss

Ausbildungsbeginn **1. September 2012**
Ausbildungsdauer 3,5 Jahre

Restaurant STROHBECKS

Biergarten + Pension
Inh. Rainer Stroheck
Voggenhof 5/1
71566 Althütte
Tel. 07183/428020
www.strohbecks.de

1 Lehrstelle als Restaurantfachfrau/-mann

Ausbildungsvoraussetzung: Realschulabschluss

Ausbildungsbeginn: **1. August 2012**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

ColorID by CasaCCo

Hauptstraße 57 71566 Althütte
Frau Ulla Monika Panz
Tel. 07183/41766 oder 0171/8185309

2 Lehrstellen als Friseurin

Ausbildungsvoraussetzung guter Hauptschulabschluss

Ausbildungsbeginn **1. September 2012**
Ausbildungsdauer 3 Jahre



Gemeinsame Lehrstellen für alle Gemeinden

Ingenieurbüro Wolf

Otto-Hahn-Straße 3
71364 Winnenden

1 Lehrstelle als Industriemechaniker/Zerspanungsmechaniker

Ausbildungsvoraussetzung: Gute Realschulabschluss
oder Gymnasium

Ausbildungsbeginn: **September 2012**

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Besonderheiten: Vorheriges Praktikum erforderlich. Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten sowie Entwicklungsmöglichkeiten (z.B. Techniker)

Mildenerger KG

Gaildorferstraße 9
71522 Backnang

3 Lehrstellen als Bäcker/in, Konditor/in

Ausbildungsvoraussetzung: Hauptschulabschluss

Ausbildungsbeginn: **September 2012**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

SWN Kreissparkasse Waiblingen

Personalabteilung
Bahnhofstraße 13
71332 Waiblingen
Tel. 07151/505-406

Ansprechpartner: Herr Robl

eMail: Stefan.Robl@swn-online.de

1 Lehrstelle als Bankkaufmann/-frau

Ausbildungsvoraussetzung: Mittlere Reife

Ausbildungsbeginn: **27.08.2012**

Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre

1 Lehrstelle als Bankkaufmann/-frau mit Zusatzqualifikation Finanzassistent/in

Ausbildungsvoraussetzung: Fachhochschulreife/Abitur

Ausbildungsbeginn: **27.08.2012**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

3 Lehrstellen als Bachelor of Arts Fachrichtung Bank

Ausbildungsvoraussetzung: Abitur, Durchschnitt 2,0
oder besser

Ausbildungsbeginn: **06.08.2012**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre (6 Semester)

Lehrstellen für 2013:

17 Lehrstellen als Bankkaufmann/-frau

Ausbildungsvoraussetzung: Mittlere Reife

Ausbildungsbeginn: **26.08.2013**

Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre

4 Lehrstellen als Kaufleute für Bürokommunikation

Ausbildungsvoraussetzung: Mittlere Reife

Ausbildungsbeginn: **26.08.2013**

Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre

17 Lehrstellen als Bankkaufmann/-frau mit Zusatzqualifikation Finanzassistent/in

Ausbildungsvoraussetzung: Fachhochschulreife/Abitur

Ausbildungsbeginn: **26.08.2013**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

2 Lehrstellen als Bachelor of Arts Fachrichtung Bank

Ausbildungsvoraussetzung: Abitur, Durchschnitt 2,0
oder besser

Ausbildungsbeginn: **05.08.2013**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre (6 Semester)

Tesat-Spacecom GmbH & Co. KG

Personalabteilung
Gerberstraße 49, 71522 Backnang
Tel. 07191/930-1458, Fax: 07191/930-1869

Ansprechpartner: Frau Volwassen

Email: jobs@tesat.de

Internet: www.tesat.de

1 Ausbildungsplatz als Bachelor of Engineering

- Studiengang Elektrotechnik, Vertiefung Nachrichtentechnik -
(Duales Studium in Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Stuttgart)

Ausbildungsvoraussetzungen: gutes Abitur oder Fachhochschulreife, möglichst mit Profil-/Neigungsfach Mathe und Physik oder Technik

sonstige Voraussetzungen: - Notendurchschnitt mind. 2,5

- Interesse und Spaß an

der Technik

- gute Englischkenntnisse

Ausbildungsbeginn:

01. September 2012

Ausbildungsdauer:

3 Jahre

4 Ausbildungsplätze als Elektroniker/-in für Geräte und Systeme

Ausbildungsvoraussetzungen: mindestens guter (Werk-) Realschulabschluss

Sonstige Voraussetzungen:

gute Noten in Mathe,

Physik und ggf. Technik

technisches Verständnis

Ausbildungsbeginn:

01. September 2013

Ausbildungsdauer:

3 ½ Jahre

2 Ausbildungsplätze als Industrieelektriker/-in (Geräte und Systeme)

Ausbildungsvoraussetzungen: guter Hauptschulabschluss

Sonstige Voraussetzungen:

gute Noten in Mathe,

Physik und ggf. Technik

technisches Verständnis,

handwerkliches Geschick

Ausbildungsbeginn:

01. September 2013

Ausbildungsdauer:

2 Jahre

2 Ausbildungsplätze als Mikrotechnologe/-in (Mikrosystemtechnik)

Ausbildungsvoraussetzungen: mindestens guter (Werk-) Realschulabschluss

Sonstige Voraussetzungen:

gute Noten in Mathe, Physik,

Chemie und ggf. Technik

technisches Verständnis

Ausbildungsbeginn:

01. September 2013

Ausbildungsdauer:

3 Jahre

4 Ausbildungsplätze als Bachelor of Engineering

- Studiengang Elektrotechnik, Vertiefung Nachrichtentechnik -
(Duales Studium in Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Stuttgart)

Ausbildungsvoraussetzungen: gutes Abitur oder Fachhochschulreife, möglichst mit Profil-/Neigungsfach Mathe und Physik oder Technik

sonstige Voraussetzungen:

Notendurchschnitt mind. 2,5

Interesse und Spaß an der

Technik

gute Englischkenntnisse

Ausbildungsbeginn:

01. September 2013

Ausbildungsdauer:

3 Jahre



Start des Auswahlverfahrens für alle Ausbildungsberufe: 17. September 2012; die Stellen sind ausgeschrieben, bis die jeweiligen Ausbildungsplätze besetzt sind.

GEMOS GmbH

Manfred-von-Ardenne-Allee 19

71522 Backnang

Ansprechpartner: Harry Baumstark

1 Lehrstelle als Fachinformatiker/Fachinformatikerin im Bereich Anwendungsentwicklung

Ausbildungsvoraussetzungen: Guter Realschulabschluss-gute Noten in Mathematik, Englisch und Deutsch

Ausbildungsbeginn: **01. September 2013**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Karosseriebau FRITZ GmbH

Hummelbühl 10,

71522 Backnang

Tel. 07191 32430

Ansprechpartner: Petra und Ulrich Fritz

1 Lehrstelle als Fahrzeuglackierer

Ausbildungsvoraussetzung: Hauptschulabschluss

Ausbildungsbeginn: **1. September 2012**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Volksbank Backnang

Schillerstraße 18

71522 Backnang

Tel. 07191/802-100

Ansprechpartner: Frau Conny Major

eMail: conny.major@volksbank-backnang.de

homepage: volksbank-backnang.de

5 Lehrstellen als Bankkaufmann/Bankkauffrau

Ausbildungsvoraussetzung: Mittlere Reife

Ausbildungsbeginn: **1. September 2013**

Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre

5 Lehrstellen als Finanzassistent/in

Ausbildungsvoraussetzungen: Fachhochschulreife/Abitur

Ausbildungsbeginn: **1. September 2013**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

2 Lehrstellen als Bachelor of Arts - Fachrichtung BWL-Bank

Ausbildungsvoraussetzungen: Abitur

Ausbildungsbeginn: **1. September 2013**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre/6 Semester

am **Samstag, dem 15. September 2012, um 9.00 Uhr** in der **evangelischen Kirche in Hohnweiler**. Anschließend treffen wir uns in der Turnhalle neben der Schule zu einer kleinen Aufnahmefeier. Bis zum Schulbeginn wünsche ich noch recht schöne letzte Ferientage und hoffe, alle wieder erholt und gesund begrüßen zu können.

H. Schweizer

Rektor

Bibliothek im Bildungszentrum Weissacher Tal **bibi**

Zusätzliche Ausleihezeiten

Damit die Sommerferien nicht zu lange werden ...

... haben wir die Bibliothek während der letzten Ferienwoche geöffnet am:

Dienstag, 4. September 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag, 6. September 14.00 – 17.00 Uhr

Ab Montag, 10. September, ist die Bibliothek dann wieder ganz regulär geöffnet.

Die Bibliothek im Bildungszentrum ist Öffentliche Bibliothek Ihrer Gemeinde und bietet mehr als 20.000 Medien an:

- Romane und Unterhaltungsliteratur
- Sachbücher aus allen Wissensgebieten
- Kinder- und Jugendbücher
- Comics, Audio-CDs, Cassetten
- Zeitschriften (40 laufende Abos)
- DVD's (Filme)
- Kopiermöglichkeit
- und ... vieles, vieles mehr

Nutzen auch Sie dieses kulturelle Angebot Ihrer Gemeinde

Auch außerhalb der Öffnungszeiten sind wir rund um die Uhr erreichbar im Internet unter

www.bibiweissach.de.vu

einfach mal reinklicken

Für Erwachsene ab 18 Jahren wird eine Jahresgebühr von 6.- €, bzw. eine Einmalgebühr von 1.- € erhoben.

Schüler und Studenten sind von der Gebühr befreit.

Bildungszentrum Weissacher Tal



Schülerbeförderung

Nach den Richtlinien für Schülerbeförderungskosten werden Fahrtkostenzuschüsse vom Landkreis gewährt.

1. Erstattung der anteiligen Beförderungskosten durch den Landkreis an Schüler und Schülerinnen aus den Gemeinden Allmersbach im Tal, Auenwald, Althütte und Weissach im Tal.
2. Die Monatskarte (Scool-Abo) berechtigt an Schultagen ab 12:00 Uhr mit kostenloser Zusatzwertmarke im gesamten Netz zu fahren. In den gesetzlichen Schulferien ab 9.00 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage ganztags. Alle Scool-Abonnenten erhalten bei ununterbrochener Teilnahme im gesamten Schuljahr für den Ferienmonat August eine kostenlose Zusatzwertmarke „Netz“, die auch ohne dazugehörige Monatswertmarke für August (Montag – Freitag ab 9.00 Uhr, Samstag und Sonntag ganztags) gilt.
3. Für die Beförderung der Schülerinnen und Schüler müssen monatlichen Kostenanteile zu den Beförderungskosten in Höhe von derzeit 37,30 € entrichtet werden. Vom Kostenanteil befreit werden Familien, bei denen 3 Kinder, die im selben Haushalt

SCHULEN

Grundschule Lippoldswweiler



Start ins neue Schuljahr 2012/13

Der Unterricht nach den Sommerferien beginnt für die Klassen 2–4 am **Montag, dem 10. September 2012 um 8.30 Uhr** und endet um 12.00 Uhr. Die Kernzeitbetreuung findet zu den üblichen Zeiten statt.

In der **evangelischen Kirche in Hohnweiler** feiern wir an diesem Tag **ab 11.15 Uhr einen Schulgottesdienst**, zu dem auch die Eltern und Verwandten herzlich eingeladen sind.

Für unsere **Erstklässler** beginnt die Schule mit einem Gottesdienst



wohnen, ein School-Abo haben; 2 Kinder einer Familie tragen den maßgeblichen Kostenanteil. Die Eltern haben hierfür an das Sekretariat des Bildungszentrums einen schriftlichen Antrag zu stellen. Ein Antragsformular erhalten die Eltern im Sekretariat bei Frau Hartmann. Ebenfalls erhalten Sie im Sekretariat ein Antragsformular auf Leistungen für Bildung und Teilhabe für erforderliche Schülerbeförderungskosten.

Der Landkreis sieht vor, dass der von den Schülern zu tragende Kostenanteil in Härtefällen ganz oder teilweise erlassen werden kann. Solche Erlassgründe können vorliegen wenn,

- die Erhebung unter dem Aspekt der wirtschaftlichen Verhältnisse der Familie eine unbillige Härte darstellen würde. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn Familienmitglieder nach der Begleichung des Kostenanteils einen Anspruch auf öffentliche Sozialleistungen erwerben würden,
- beim Bezug von Arbeitslosengeld 2 nach dem Sozialgesetzbuch II, soweit der Anspruch auf Leistungen nach § 28 Abs. 4 SGB II die Höhe des Kostenanteils nicht deckt bzw. nicht zum Zuschuss in voller Höhe führt.
- beim Bezug von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Sozialgesetzbuch XII, soweit der Anspruch auf Leistungen nach § 28 Abs. 4 SGB II die Höhe des Kostenanteils nicht deckt bzw. nicht zum Zuschuss in voller Höhe führt.
- beim Bezug von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz,
- beim Bezug von Jugendhilfe nach dem Sozialgesetzbuch VIII,
- wenn die Einkommensverhältnisse nur knapp über dem Bedarf für Arbeitslosengeld 2 oder Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII liegen,
- bei genehmigten Fahrten mit dem Privat- Pkw für den gesamten Schulweg kann der Kostenanteil auch erlassen werden, wenn die einfache Fahrtstrecke weniger als 3 Kilometer beträgt,
- schwerbehinderte Kinder, die keine Sonderschule für Körper- oder Geistigbehinderte oder einen Schulkindergarten besuchen, sondern in Form einer integrativen Unter-richtung eine Regelschule besuchen und für den Schulweg eine Sonderbeförderung benötigen, können von der Ent-richtung des Kostenanteils befreit werden, wenn sie Inhaber eines Schwerbehindertenausweises mit den Merkmalen „G“, „aG“, „H“, „Bl“ oder „Gl“ sind und die Zulassung zur unentgeltlichen ÖPNV-Nutzung haben.

Die Firma OVR sowie RBS (Regiobus Stuttgart DB Bahn) fahren mit folgenden Linienbussen und Schülerkursen das Bildungszentrum an:

1. Linie Althütte - Auenwald - Weissach im Tal

Bus RBS

Kallenberg	6.38 Uhr
Althütte (Rathaus)	6.44 Uhr
Bruch	6.52 Uhr
Oberweissach	6.55 Uhr
Bildungszentrum	6.57 Uhr

RBS

Fautspach	6.30 Uhr
Sechselberg	6.33 Uhr
Lippoldweiler (Am Brenner)	6.38 Uhr
Hohnweiler	6.41 Uhr
Oberweissach (Weissachstr.)	6.45 Uhr
BIZ	6.47 Uhr

Betz

Lippoldweiler (Traube)	6.48 Uhr
Hohnweiler	6.51 Uhr
Oberweissach (Weissachstr.)	6.53 Uhr
Bildungszentrum	6.58 Uhr
oder	

RBS

Sechselberg	6.47 Uhr
Lippoldweiler (Brenner)	6.53 Uhr
Hohnweiler	6.56 Uhr
Oberweissach (Weissachstr.)	7.00 Uhr
Bildungszentrum	7.02 Uhr

RBS

Waldenweiler	6.44 Uhr
Sechselberg	6.47 Uhr
Lippoldweiler (Am Brenner)	6.53 Uhr
Hohnweiler	6.56 Uhr
Oberweissach	7.00 Uhr
Bildungszentrum	7.02 Uhr

RBS

Däfern	7.05 Uhr
Bruch	7.08 Uhr
Oberweissach (Weissachstr.)	7.12 Uhr
Bildungszentrum	7.14 Uhr

Bus RBS (Gelenkbus)

Althütte (Strohhof)	6.41 Uhr
Althütte (Rathaus)	6.43 Uhr
Lutzenberg	6.46 Uhr
Bruch	6.51 Uhr
Oberweissach	6.53 Uhr
Bildungszentrum	6.55 Uhr

Kleinbus

Mannenberg	6.41 Uhr
Mannenberg im Hau	6.42 Uhr
Lutzenberg	6.45 Uhr
Bruch Kelter	6.49 Uhr
Bruch	6.50 Uhr
Bildungszentrum	6.54 Uhr

RBS

Althütte (Strohhof)	7.35 Uhr
Lutzenberg	7.40 Uhr
Bruch	7.45 Uhr
Oberweissach	7.47 Uhr
Aichholzhof	7.48 Uhr

Eisemann

Waldenweiler	7.26 Uhr
Sechselberg	7.29 Uhr
Lippoldweiler (Am Brenner)	7.35 Uhr
Hohnweiler	7.38 Uhr
Oberweissach	7.42 Uhr
Bildungszentrum (Ausstieg Aichholzhof)	7.43 Uhr

RBS

Sechselberg	7.44 Uhr
Lippoldweiler (Am Brenner)	7.50 Uhr
Hohnweiler	7.53 Uhr
Däfern	7.56 Uhr
Oberweissach	8.02 Uhr
Bildungszentrum (Ausstieg Aichholzhof)	8.03 Uhr

Rückfahrt:

15.36 Uhr Oberweissach – Hohnweiler – Lippoldweiler – Sechselberg – Waldenweiler – Althütte (Strohhof), RBS,



	Solobus	
15.55 Uhr	Abfahrt nicht Bildungszentrum sondern Aichholzhof Oberweissach – Hohnweiler – Lippoldswweiler – Unterbrüden. Bus Betz Dienstag + Donnerstag.	
15.56 Uhr	Oberweissach – Hohnweiler – Lippoldswweiler – Sechselberg – Althütte (Stroh Hof), RBS–Solobus	
16.07 Uhr	Oberweissach – Bruch – Lutzenberg – Althütte (Stroh Hof), Bus Eisemann	
16.09 Uhr	Oberweissach – Hohnweiler – Däfern – Bruch (Kelter) – Kallenberg – Althütte (Rathaus), Bus Betz	
16.36 Uhr	Oberweissach – Hohnweiler – Lippoldswweiler – Sechselberg – Althütte Strohhof), RBS Solo, Abfahrt Aichholzhof	
16.54 Uhr	Oberweissach – Hohnweiler – Lippoldswweiler – Sechselberg, Bus Betz, Abfahrt Aichholzhof	

Für die genannten Strecken ergeben sich für Schüler, die bereits gegen Mittag nach Hause fahren, folgende Abfahrtszeiten:

Bildungszentrum ab

11.55 Uhr	Oberweissach – Däfern – Hohnweiler – Lippoldswweiler – Sechselberg– Waldenweiler, Schmid
12.06 Uhr	Oberweissach – Bruch – Lutzenberg – Althütte (Stroh Hof), RBS, Solobus (Abfahrt Aichholzhof)
12.38 Uhr	Oberweissach – Bruch – Lutzenberg – Althütte (Stroh Hof), Solobus RBS Hält nicht bei der Haltestelle EDEKA
12.42 Uhr	Oberweissach – Hohnweiler – Däfern – Lippoldswweiler (Traube), Bus Pfizenmaier
12.45 Uhr	Hohnweiler – Lippoldswweiler – Sechselberg – Waldenweiler – Althütte (Stroh Hof), Bus Betz, (Montag und Freitag)
12.45 Uhr	Oberweissach – Hohnweiler – Lippoldswweiler – Sechselberg – Waldenweiler – Althütte (Rathaus), RBS (Gelenkbus)
13.07 Uhr	Oberweissach – Bruch – Lutzenberg – Althütte (Stroh Hof), Pfizenmaier (Schüler aus Kallenberg steigen in Lutzenberg aus und fahren mit dem Kleinbus der Fa. Görlich nach Kallenberg weiter)
13.37 Uhr	Oberweissach – Hohnweiler – Lippoldswweiler – Sechselberg – Waldenweiler – Althütte (Stroh Hof), Gelenkbus RBS
13.40 Uhr	Oberweissach – Bruch – Kallenberg – Lutzenberg – Althütte (Rathaus) – Mannenberg Kleinbus der Fa. Görlich

2. Linie Backnang - Weissach im Tal

Backnang, (ZOB), Bus Eisemann	6.52 Uhr
Unterweissach (Täferhalde)	7.02 Uhr
Aichholzhof	7.06 Uhr

Rückfahrt:

12.33 Uhr	Schmid, Abfahrt Aichholzhof
12.48 Uhr	RBS, Abfahrt Aichholzhof
13.18 Uhr	Pfizenmaier, Abfahrt Aichholzhof
13.48 Uhr	RBS, Abfahrt Aichholzhof
14.18 Uhr	RBS, Abfahrt Aichholzhof
14.48 Uhr	RBS, Abfahrt Aichholzhof
15.18 Uhr	Eisemann, Abfahrt Aichholzhof
16.03 Uhr	Eisemann, Abfahrt Aichholzhof

3. Linie Allmersbach im Tal

Allmersbach im Tal (Ortsmitte) Betz	6.34 Uhr
Heutensbach	6.36 Uhr
Cottenweiler (Stockäcker)	6.39 Uhr

oder	Allmersbach im Tal (Ortsmitte), Bus Schuster	6.54 Uhr
	Heutensbach	6.56 Uhr
	Cottenweiler (Seegutstr.)	7.03 Uhr
oder	Allmersbach im Tal (Ortsmitte) Fa. Betz	7.01 Uhr
	Heutensbach	7.03 Uhr
	Cottenweiler (Seegutstrasse)	7.08 Uhr
	Allmersbach im Tal (Schule) Fa. Betz	7.12 Uhr
	Heutensbach	7.13 Uhr
	Cottenweiler (Seegutstrasse)	7.18 Uhr
	Allmersbach im Tal (Ortsmitte) Fa. Betz	7.49 Uhr
	Heutensbach	7.51 Uhr
	Cottenweiler (Stockäcker)	8.00 Uhr

Rückfahrt:

Gelenkbus, RBS, Abfahrt Seegutstraße	12.46 Uhr
RBS, Abfahrt Stockäcker	13.16 Uhr
Eisemann, Abfahrt Heutensbacher Straße	13.50 Uhr
Gelenkbus RBS, Abfahrt Stockäcker	14.46 Uhr
RBS, Abfahrt Stockäcker	15.46 Uhr
Gelenkbus RBS, Abfahrt Seegutstraße	16.16 Uhr

4. Linie Oberbrüden (OVR)

Bus 1 Gelenkbus

Oberbrüden, Kirchplatz	6.51 Uhr
Mittelbrüden; Im Anwänder	6.54 Uhr
Unterbrüden, Auenwaldhalle	6.56 Uhr
Bildungszentrum	7.03 Uhr

Bus 2 Solobus

Unterbrüden, Friedhof	6.43 Uhr
Unterbrüden, Hügelstraße	6.45 Uhr
Bildungszentrum	6.53 Uhr

Bus 3 (Linienbus der OVR)

Unterbrüden, Hügelstraße	6.46 Uhr
Unterbrüden, Rathaus	6.46 Uhr
Unterbrüden, Friedhof	6.48 Uhr
Unterweissach, Lindenplatz	6.53 Uhr
Lindenplatz umsteigen in Linie 384 der RBS	
Lindenplatz (Abfahrt)	7.03 Uhr
Aichholzhof	7.06 Uhr

Bus 4

Unterbrüden, Hügelstraße	7.00 Uhr
Bildungszentrum	7.08 Uhr

Rückfahrt:

Unterbrüden, Mittelbrüden, Oberbrüden (Gelenkbus)	12.45 Uhr (Mo - Fr)
Unterbrüden, Mittelbrüden, Oberbrüden (Solobus)	12.45 Uhr (Mo/Mi/Fr)
Unterbrüden, Mittelbrüden, Oberbrüden (Solobus)	16.00 Uhr (Mo - Do)

gez.
Monika Wagner-Hans
Schulleiterin

gez.
Kristina Nolde
Geschäftsführerin



WERBUNG

Exklusives muss keinen exklusiven Preis haben



Miele DIE STARKEN MARKEN FÜR IHRE NEUE KÜCHE **BLANCO**
IMMER BESSER

DOMBOS

KÜCHEN-GALERIE

71546 Aspach · Boschstraße 7
Telefon 07191 91905-0 · Telefax 07191 91905-9
www.dombos.com · E-Mail: info@dombos.com

DER KÜCHENRING

WIR SIND EINES VON ÜBER 400 KÜCHENRING-HÄUSERN!
DER KÜCHENRING ist einer der größten Abnehmer der Küchenindustrie in Deutschland. Von dieser Größe profitieren auch Sie. Mit garantiert kleinen und fairen Preisen.

DER TREND FRISEUR

Inhaberin: Nicole Schmid
Unterweissacher Str. 44
71554 Weissach i. T./Cottenw.
Telefon 07191/903383
www.der-trend-friseur.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Fr 8.30–18 Uhr
Do 8.30–20 Uhr · Sa 7.30–13 Uhr
Mittwoch geschlossen

3 1/2 Zi.-Neubau-ETW in einem Null-Energie-Haus

Tolle sonnige Wohnungen - jetzt schnell entscheiden

Null-Energiehaus

Sofort-Info: 0151 - 226 366 50

Umweltfreundliche Häuser mit Energieerzeugung in Kürze

Großzügig auf der Sonnenseite wohnen – altersgerecht mit Aufzug in S-Bahn Nähe, 93 m², OG mit gr. Balkon, FB-Hzgg., Parkett + Fliesen. Baubeginn in Kürze

Bau-Info am So. 02.09.2012 von 14:00 -16:00 Uhr
Erbstetter Str. 38 in Leutenbach -Nellmersbach

KERN WOHNBAU GmbH
74613 Öhringen · Bismarckstraße 19
www.kern-wohnbau.de Tel. 07941/9171-0

3 Zi.-Neubau-ETW in einem Null-Energie-Haus

Tolle sonnige Wohnungen - jetzt schnell entscheiden

Null-Energiehaus

Sofort-Info: 0151 - 226 366 50

Umweltfreundliche Häuser mit Energieerzeugung in Kürze

Hier bezahlt Ihr Mieter keine 2. Miete – die ideale Kapitalanlage mit Aufzug nahe S-Bahn, 77 m², OG mit gr. Balkon, FB-Hzgg., Parkett + Fliesen. Baubeginn in Kürze

Bau-Info am So. 02.09.2012 von 14:00 -16:00 Uhr
Erbstetter Str. 38 in Leutenbach -Nellmersbach

KERN WOHNBAU GmbH
74613 Öhringen · Bismarckstraße 19
www.kern-wohnbau.de Tel. 07941/9171-0

3 1/2 Zi.-Penthouse-ETW in einem Null-Energie-Haus

Tolle sonnige Wohnungen - jetzt schnell entscheiden

Null-Energiehaus

Sofort-Info: 0151 - 226 366 50

Umweltfreundliche Häuser mit Energieerzeugung in Kürze

Endlich ein Penthouse an der S-Bahn – für das es sich lohnt das Haus zu verkaufen mit Aufzug, 119 m², DG mit gr. Dachterrasse, FB-Hzgg., Parkett + Fliesen. Baubeginn in Kürze

Bau-Info am So. 02.09.2012 von 14:00 -16:00 Uhr
Erbstetter Str. 38 in Leutenbach -Nellmersbach

KERN WOHNBAU GmbH
74613 Öhringen · Bismarckstraße 19
www.kern-wohnbau.de Tel. 07941/9171-0

Was Laux baut das hält!

Balkone • Geländer • Treppen • Handläufe • Überdachungen •

Als Meisterbetrieb stehen wir Ihnen bei allen Fragen gerne zur Verfügung.

Info-Telefon 0 71 95 / 97 80 11
Internet: www.harald-laux.de

HARALD LAUX

Lehmgrubenweg 16 · 71397 Leutenbach

Schweißtechnik · Schlosseriei · Stahlkonstruktionen · Projektierung

TALBAUHAUS
Der Mensch im Mittelpunkt

KfW-40 Effizienzhaus
KfW-55 Effizienzhaus
KfW-70 Effizienzhaus

Wir bauen Unikate - Ihr Haus wird individuell nach Ihren Wünschen erstellt.

Besuchen Sie unsere Musterhäuser in Steinenbronn, Fellbach, Schwäbisch Gmünd und Ulm. Nähere Informationen finden Sie unter musterhaus.talbau-haus.de

TALBAU-Haus · In der Zangershalde 6 · 71554 Weissach im Tal · Fon 07191 . 361-177

www.talbau-haus.de

QR-Code scannen für weitere Infos

Wir finanzieren Ihren Wohntraum in Unterweissach.

Ihre Vorteile bei uns:

- ✓ Individuelle und kompetente Finanzierungsberatung
- ✓ Persönlicher Kontakt in Ihrer Nähe
- ✓ Attraktive Finanzierungsmöglichkeiten mit günstigen Zinsen
- ✓ Einbeziehung von Förderkrediten

Vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch mit unserem Wohnbauexperten Jürgen Strauß.

Marktbereichsleiter Unterweissach, Marktplatz 5, 71554 Weissach im Tal, Tel. 07191/3555-42, E-Mail: j.strauss@rb-weissacher-tal.de

RAIFFEISENbank
Kompetenz vor Ort!



www.rb-weissacher-tal.de

Anzeigenannahme: 07191 3556 - 24



Einblicke unter:
www.auenwald.de



RECYCLING

Entsorgungstermine im September

alle Restmüll-Container (770/1100 Liter)	Di, 4.9.		Di, 18.9.	
Restmüll-Container (770/1100 Liter), wöchentl. Leerung	Di, 4.9.	Di, 11.9.	Di, 18.9.	Di, 25.9.
alle Restmülltonnen		Mo, 10.9.		
Restmülltonnen mit 2-wöchentl. Leerung		Mo, 10.9.		Mo, 27.9.
Biotonnen	Mo, 3.9.	Mo, 10.9.	Mo, 17.9.	Mo, 24.9.
Gelbe Tonne	Mo, 3.9.			
Altpapiertonne				Fr, 28.9.

AWG Service-Telefon

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaftsgesellschaft unter den Telefonnummern 0 71 51 / 501 95 35 und 501 95 38 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter 0 71 51 / 501 95 50 möglich.

E-Mail: info@awg-rem-s-murr.de

Internet: <http://www.awg-rem-s-murr.de>

Gemeindeverwaltung Auenwald

Rathaus Unterbrüden , Lippoldswelderstr. 15	Telefon 07191 50 05-0
	Fax 5005-50
E-Mail: info@auenwald.de	www.auenwald.de
BM Ostfalk: ostfalk@auenwald.de	Tel. 07191 50 05-30
Sprechzeiten Mo., Di. 08.00–12.00 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Mi. 07.30–13.00 Uhr	
Do. 08.00–12.00 Uhr	14.00–18.30 Uhr
Fr. 08.00–12.00 Uhr	

Bürgermeister Ostfalk
(nach Dienstschluss in dringenden Notfällen) 3689675
Im Verhinderungsfall Stv. Bürgermeister Klenk
(in dringenden Notfällen) 51150

Grundschule Lippoldswelder,
Ammerweg 8 57181
Kernzeitenbetreuung Fax 301573
301571

Grundschule Unterbrüden,
Beaurepairestr. 3 5530
Kernzeitenbetreuung Fax 312710
015779544671

Außenstelle Oberbrüden,
Bruckwiesen 20 5540

Kindergärten
Hohnweiler - Ruitweg 13 58244
Oberbrüden - Steinbacher Str. 13/2 54660
Kleinkindgruppe - Schulweg 14 52048
Unterbrüden - Brückenweg 5 59156
- Im Stockrain 22 59054

Altes Schulhaus Ebersberg 59153
Altes Schulhaus Oberbrüden 902081

Auenwaldhalle 59138 und 58967

Bauhof 911737

Feuerwehrgerätehaus 318142

Ratsscheuer 500560

Sporthalle Oberbrüden 56529 und 56907

Hausmeister mobil 0173 6448650

Turnhalle Hohnweiler 59124

Störungsmeldungen:

Wasser	0171 9728889
Gas (Stadtwerke Backnang)	176-17
Strom (SÜWAG)	3266-0
Straßenbeleuchtung	5005-0

Notruf Feuerwehr	112
Notruf Polizei	110
Polizeiposten Weissach im Tal	3 52 60
Polizeirevier Backnang	90 90
Deutsches Rotes Kreuz , Rettungsdienst	192-22
Kreiskrankenhaus Backnang	330
Diakoniestation Weissacher Tal	
Pflegedienstleitung:	911530 od. 911533
Nachbarschaftshilfe der Kath. Kirchengemeinde	57130
Pflegebegleiter	01 57/77 32 63 35
Notariat Weissach im Tal II	5005-36
im Rathaus Unterbrüden	Fax 5005-37
Sprechzeiten Mo.–Fr.	08.00–12.00 Uhr
Mo.–Mi.	14.00–16.30 Uhr
Do.	14.00–18.00 Uhr
	und tel. Vereinbarung

bibi – Bibliothek im Bildungszentrum

Öffentliche Bibliothek

Öffentliche Ausleihe:

Montag 13.30–16.00 Uhr

Dienstag 17.00–20.00 Uhr

Donnerstag 17.00–20.00 Uhr

Während der Schulferien bleibt die Bibliothek geschlossen!

Diakoniestation Weissacher Tal



Wie ist es möglich, einen Demenzkranken sinnvoll zu beschäftigen?

Kann es gelingen einen Demenzkranken in Alltagstätigkeiten einzubinden oder ihm/ihr sinnvolle Beschäftigung anzubieten?

Wo sind diesem Bemühen Grenzen gesetzt? Diesen und anderen Fragen zum Thema Demenz wird die Demenzfachberaterin Monika Amann nachgehen und im gemeinsamen Gespräch Möglichkeiten erarbeiten.

Die Diakoniestation Weissacher Tal lädt ein

Donnerstag, den 06.09.2012 von 19:00 Uhr - 20:30 Uhr

mit Demenzfachberaterin Monika Amann

in der Seniorenwohnanlage Brüdenwiesen 5, in 71554 Weissacher Tal (Unterweissach)



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizeiposten	
Unterweissach	3526-0
Rettungsdienst	
Krankentransport	112



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 1.9.2012 und Sonntag, 2.9.2012

Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Kreiskrankenhaus,
Karl-Krische-Straße 4 – 11, Telefon 07191 3435533

Kinderärztlicher Notfalldienst

Samstag, 1.9.2012

Dr. Horlacher/Weimann/Besuch, Waiblingen, Alter Postplatz 13,
Tel. 07151 53453

Sonntag, 2.9.2012

Dr. Ertelt, Fellbach, Bahnhofstraße 149, Tel. 0711 581260

Zahnärztlicher Notfalldienst

für den Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anruf-
beantworter unter Telefon 0711 7877744.

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Rems-Murr-Kreis

Telefon 01805 284367 oder 01805 AUGEN SOS

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 bis 8.00 Uhr, am Samstag,
am Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon 01805 003656.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Donnerstag, den 30.08.2012

Apothek am Obstmarkt, Dilleniusstraße 9, Backnang, Tel. 6 48 44

Freitag, den 31.08.2012

Schiller-Apothek, Schillerstraße 36, Backnang, Tel. 16 70

Samstag, den 01.09.2012

Weissacher Tal Apotheke, Lindenplatz 4, Unterweissach, Tel. 5 12 60

Sonntag, den 02.09.2012

Uhland-Apothek, Uhlandstraße 16, Backnang, Tel. 6 55 77

Montag, den 03.09.2012

Sturmfeder-Apothek, Hauptstraße 47, Oppenweiler, Tel. 4 45 51

Dienstag, den 04.09.2012

easy-Apothek, Im Biegel 16, Backnang, Tel. 9 04 36 30

Mittwoch, den 05.09.2012

Center-Apothek im Kaufland Backnang, Sulzbacher Straße 201,
Backnang Tel. 91 15 11 00

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 1.9.2012 und Sonntag, 2.9.2012

Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang, Akazienweg 48,
Tel. 902284

Tierärztlicher Notdienst

für Kleintiere Rems-Murr

Zu erreichen über Zentrale (Tiernot), Tel. 07000 8437668

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal – Unterweissach,
Gartengeschoss des Alexander-Stifts

Geschäftsführung Martina Zoll

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Schwester Heike Stadelmann Telefon 9115-30

Stellvertretung Schwester Ute Braun

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuung zu Hause

- Beratung und Anleitung

- Hausnotruf

- Essen auf Rädern

Betreuungsgruppe „Café Vergissmeinnicht“

Anette Sohn Telefon 51016

Tagespflege Rosemarie Drac Telefon 9115-40

Familienpflege

über die Sozialstation Backnang

Einsatzleitung: Frau Trefz, Telefon 23542

Einsätze bei Familien mit Kindern.

Wir sind für Sie da, wenn Mutter oder Vater krank sind.

Nachbarschaftshilfe

der Katholischen Kirchengemeinde Auenwald-Althütte

Einsatzleitung: Frau Cornelia Datphäus-Strohmaier, Erlenweg 3, 71549
Auenwald, Telefon: 57130, Fax: 899980

Pflegebegleitung

Hilfe bei der Suche nach neutralen Lösungen in schwierigen Lebens-
lagen. z.B. im Krankheits- und Pflegefall, Tel: (01577) 7 32 63 35. Wir
rufen auch gerne zurück.

HOSPIZ-DIENST Rems-Murr-Kreis

Ambulante Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Ange-
hörigen. Einsatzleitung: Telefon 07151 9591950

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Rems-Murr e.V.

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang

Frau Finsinger, Eugen-Adolff-Str. 120, 71522 Backnang

Tel.: 07191 88311, Fax: 07191 953690

www.kv-remm-murr.drk.de, E-Mail: info@kv-remm-murr.drk.de

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Spinnerei 44, 71522 Backnang

Ambulanter Hospizdienst 0 71 91/34 41 94-0

Info@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang, Tel. 07191/34333-0

Stationaeres@hospiz-remm-murr.de

„Bürger helfen Bürgern“ in Notfällen

Kontaktadresse: Agenda 21 Gesellschaft, Kultur und Soziales

Bürgermeisteramt Auenwald, Lippoldswellerstr. 15 in

71549 Auenwald, Fax 5005-50, Telefon 5005-10

Ortsseniorenrat

Gudrun Hanel, Lessingweg 4, Unterbrüden

Tel: 53028

Karl-Heinz Pscheidl, Tulpenweg 22, Oberbrüden

Tel: 52565



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Lippoldswweiler



Evang. Pfarramt Lippoldswweiler
Ammerweg 3, 71549 Auenwald

Ansprechpartner im Pfarramt:

PfarrerIn Dinda: Tel. 52098, Fax 318375

Frauenfrühstück: Frau Reutter, Tel. 54605
und Frau Tyburzy, Tel. 53977

Spielkreis Do: Birte Thomas, Hintere Wiesen 22,
71549 Auenwald, Tel. 07191/341212
und Sandra Schützle, Jahnstr. 7,
71549 Auenwald Tel. 07191/970906.

Pfarramtssekretärin Frau Rieger:
Dienstag 14.00 Uhr – 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

E-Mailadresse: Evang.Pfarramt.Lippoldswweiler@arcor.de

Wochenspruch:

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Mathäus 25,40

Samstag, 01. September 2012

13.30 Uhr Kirchliche Trauung
von Marina Schäfer und Winfried Hofmann

Sonntag, 02. September 2012 13. Sonntag nach Trinitatis –

09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Sara Jans,
Hintere Wiesen 15

Dienstag, 04. September 2012

19.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 05. September 2012

20.00 Uhr Ök. Kirchenchorprobe in der Kreuzkirche Unterbrüden

Donnerstag, 06. September 2012

10.00 Uhr bis 11.45 Uhr Spielkreis „Wilde Wichtel“

Vorschau:

Selbstbehauptungskurs für Frauen

Termin: 24.10.2012

Ort: Ev. Gemeindehaus in Hohnweiler
(neben ev. Kirche)

Beginn: 8:30 Uhr

Dauer: 2-3 Stunden

Gebühr: 7,00 Euro

Teilnehmer: max. 30 Personen
(körperliche Fitness ist nicht erforderlich)

Bekleidung: Rutschfeste Schuhe und bequeme Kleidung

Referent: KHK Klaus Bosch
(ehemaliger Einsatztrainer beim LKA)

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Lippoldswweiler

Auf Grund des großen Interesses beim Präventionsvortrag von Renate Sonnet (Polizeidirektion Waiblingen) findet am 24. Oktober 2012 ein Selbstbehauptungskurs für Frauen statt.

Es kann jederzeit und überall passieren. Wir können belästigt, bedroht, beraubt oder tätlich angegriffen werden, oder wir werden Zeugen von derartigen Gewaltdelikten bzw. Vorfällen.

Dabei stellt sich die Frage: „Wie verhalte ich mich in solchen Situationen richtig – bzw. wie kann ich helfen, ohne selbst in Gefahr zu geraten?“

Auf all diese Fragen erhalten wir von dem ehemaligen Einsatztrainer vom Landeskriminalamt B.-W., KHK a.D. Klaus Bosch, Tipps und Handlungsstrategien.

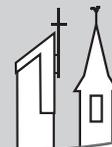
Einfache Selbstverteidigungstechniken runden das Programm ab.

Anmeldung und weitere Infos bei

Renate Reutter Telefon: 07191 / 54 60 5

Annemarie Tyburzy Telefon: 07191 / 53 97 7

Evang. Kirchengemeinde Oberbrüden – Unterbrüden



Evangelisches Pfarramt Oberbrüden-Unterbrüden

Pfarrgasse 1, 71549 Auenwald-Oberbrüden

Internet: www.evkirche-brueden.de

Pfarrer Dr. Ingo Sperl: Telefon: 07191 53157, Fax: 310225

E-Mail: Pfarramt.Oberbrueden-Unterbrueden@elk-wue.de

Diakonin Annette Roth,

Brüdenener Str. 2/1, Unterweissach, Tel. 07191 3534-59,

E-Mail: roth@evkbz-bk.de

Pfarramtssekretärin Angelika Schick, Telefon: 07191 341115,

E-Mail: Pfarrbuero.Oberbrueden@gmx.de

Das Pfarramt ist dienstags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr besetzt.

Mesnerin Katharina Eppler: Telefon: 07191.54614; Telefon Kreuzkirche: 0152.04207706

Mesnerin Petra Seibert: Telefon 58035

Sonntag, 02. September 2012

10.00 Uhr Gottesdienst in der Peterskirche in Oberbrüden (Prädikantin Gabriela Hehr)

Montag, 03. September 2012

14.30 Uhr Café Vergissmeinnicht im Gemeindehaus

20.00 Uhr Offener Gebetstreff im Gemeindehaus (CVJM)

Dienstag, 04. September 2012

19.30 Uhr Bibelstunde in der Kreuzkirche

Samstag, 08. September 2012

10.00 Uhr Kinderkleiderbasar der Mutter-Kind-Gruppen für Herbst-/Winterbekleidung im Gemeindehaus

Urlaub im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro (Sekretariat) ist vom 14. August bis 10. September 2012 nicht besetzt.

Urlaub von Pfarrer Sperl

Pfarrer Sperl befindet sich zurzeit im Urlaub. In seelsorgerlichen Angelegenheiten vertritt ihn Pfarrerin Renate Dinda, Tel. 5 20 98.

Kinderkleiderbasar

Am Samstag, 08. September findet von 10.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus der Basar der Mutter-Kind-Gruppen für Herbst- und Winterbekleidung statt. Einlass für Schwangere mit Mutterpass ist um 9.30 Uhr.



Katholische Kirchengemeinde Auenwald – Althütte



Katholisches Pfarramt Ebersberg

Kirchberg 7, 71549 Auenwald-Ebersberg
Tel.: 0 71 91/ 5 28 78, Fax: 0 71 91/ 31 00 99
Ko.-Nr. 25085, BLZ 60250010, SWN Waiblingen
E-Mail: pfarrbuero.ebersberg@kswt.de
www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)
Pfarrer: W. Kraus, Tel. 0 71 91/ 5 12 11
Pastoralreferent: Th. Blazek, Tel.: 0 71 91/ 91 47 56
E-mail: pastref.blazek@kswt.de
Pfarramtssekretärin: Fr. Zawesky

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo.-Fr. 9.30-11.30 Uhr, Mittw. Nachm. 16.30-18.30 Uhr

Einrichtung der Gemeinde:

Nachbarschaftshilfe der Katholischen Kirchengemeinde

Einsatzleitung Frau Datphäus-Strohmaier,
Tel.: 0 71 91/5 71 30, Fax: 0 71 91/89 99 80

Gottesdienste

Donnerstag, 30. August

08.00 Uhr Wort-Gottesdienst in Ebersberg
anschl. gemeinsames Frühstück im Gemeindezentrum

Samstag, 01. September

15.00 Uhr Trauung des Brautpaares Stefanie Dunder und Markus Treml in Ebersberg

Sonntag, 02. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Unterweissach mit Pfr. i. R. Hermann Humpf aus Waibl.
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Ebersberg mit Pfr. i. R. Hermann Humpf aus Waibl.

Donnerstag, 06. September

08.00 Uhr Wortgottesdienst in Ebersberg
anschl. gemeinsames Frühstück im Gemeindezentrum

Sonntag, 09. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Wortgottesdienst in Allmersbach
10.30 Uhr Wortgottesdienst in Althütte

Aus dem Gemeindeleben

Herr Pfarrer Kraus ist bis zum 29. September im Urlaub!

Zu den Sonntagsgottesdiensten am 2. September dürfen wir Herrn Pfarrer i. R. Humpf aus Waiblingen sehr herzlich begrüßen.

Der Ökumenischer Kirchenchor Auenwald-Althütte

trifft sich nach der Sommerpause am Mittwoch, den 05.9.2012 um 18.30 Uhr im Pfarrgarten in Oberbrüden. Wir feiern unsere „Sommerhocketse“, bitte Grillgut und Salate mitbringen!

„Kurz-Urlaub“

- Es können die kleinen Urlaube im Alltag sein,
die uns Kraft geben:

Ein Ausflug in das benachbarte Wäldchen,
eine Radtour zum nächsten Eiscafé,

ein Picknick im Abendsonnenschein nach Feierabend. –

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald, Allmersbach im Tal und Weissach im Tal



www.nak-backnang.de

Gottesdienste in

Auenwald - Lippoldweiler

Gerchenstraße 2, 71549 Auenwald-Lippoldweiler und

Auenwald - Unterbrüden

Lippoldweilerstraße 57, 71549 Auenwald-Unterbrüden

Sonntag, 02. September

09.30 Uhr Gottesdienste in beiden Gemeinden

Mittwoch, 05. September

20.00 Uhr Gottesdienste in beiden Gemeinden

Evangelisch-methodistische Kirche Weissach im Tal



– Schillerstr. 9 –

Pastor Reinhard Wick, Schillerstraße 9, Tel. 07191/310250

Pastor Reinhard Gebauer, Backnang, Tel. 07191/60353

Wochenspruch:

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Matthäus 25,40

Sonntag, 02.09.12

10:00 Uhr Bezirksgottesdienst in Backnang, Predigt: R. Wick

Dienstag, 04.09.12

14:30 Uhr Seniorenkreis in Backnang

Sommerferien 26.07. - 08.09.:

In dieser Zeit finden die wöchentlichen Veranstaltungen nicht statt.

Pastor Reinhard Gebauer ist noch bis 02.09. im Urlaub. Pastor Reinhard Wick ist in dieser Zeit alleine zuständig: Tel.: 07191/310250
Burmerang werfen

GOTTESDIENST IM GRÜNEN

Am Sonntag, den 09. September 2012

sind wir bei Familie Entenmann-Eder zu Gast

und feiern in ihrem Garten Gottesdienst:

Aichholzhof, Viehhaus 30

Die Predigt hält Pastor Reinhard Wick.

Beginn 10:00 Uhr.

Wir hoffen auf gutes Wetter.

Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zu Grillen.

Grillgut ist mitzubringen und bitte auch das eigene Geschirr.

Eine Salat- oder Kuchenspende wird gerne angenommen. Kaffee gibt es ausreichend, Getränke können gekauft werden.

Familie Entenmann-Eder freut sich über viele nette Gäste aus der Nachbarschaft und der Gemeinde.

www.LILLEB♥B.de

Weitere Informationen über unsere
Produktpalette und unsere Dienst-
leistungen erhalten Sie auch über

www.schlichenmaier.de

Mit dem Handy einfach QR-Code einscannen und surfen!





AUS DEN VEREINEN

Turn- und Sportverein Oberbrüden e.V.



Abteilung Fußball

Jugend

Trainingsauftakt der Bambini

Die Bambini des TSV Oberbrüden sowie des TSV Lippoldswweiler starten am Freitag, den 31.08. ab 16:30 Uhr in die neue Saison. Das Training findet auf dem Sportgelände des TSV Lippoldswweiler statt. In der folgenden Woche trainieren wir nur am Mittwoch, den 05.09. ebenfalls ab 16:30 Uhr.

Nach den Sommerferien werden wir dann 2 x wöchentlich trainieren.

Frank & Martin

Turn- und Sportverein Lippoldswweiler e.V.



Abteilung Turnen - Freizeitsport

Volleyball

Die gemischte Volleyballgruppe des TSV würde sich über Verstärkung freuen. Trainingszeiten Fr. 20:00 – 22:00 Uhr in der Hohnweiler Halle. Übungsleitung: Sandra Lizius. Näheres unter www.tsv-lippoldswweiler.de Abteilung Freizeitsport.

Zur Erinnerung

Neue Kurse

Rückenschule und Entspannungstraining

Sporthalle Hohnweiler

Beginn Kurs 1:

Montag, 17. September 2012 von 16.45 bis 18.30 Uhr

Beginn Kurs 2:

Montag, 17. September 2012 von 18.30 bis 20.15 Uhr

Die Kurse finden wöchentlich statt und werden voraussichtlich bis Ende November 2012 beendet sein (10 x).

Die Anmeldung ist 14 Tage vor Kursbeginn verbindlich. Die Kursgebühren sind 8 Tage vor Kursbeginn zu bezahlen.

(Mitglieder 23.00 Euro / Nichtmitglieder 46.00 Euro)

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Anmeldungen sind noch möglich am Dienstag 4.9.2012 in der Geschäftsstelle des TSV Lippoldswweiler von 16.30 bis 18.00 Uhr, danach nur noch über die Kursleiterin Dörte Venema unter Tel. 30 09 42.

In der ersten Kursstunde sollten die Teilnehmer möglichst anwesend sein.

Neue Kursteilnehmer sollten sich mit der Kursleiterin vor Kursbeginn unter Tel. 30 09 42 in Verbindung setzen betr. div. Informationen.

Gez. Dörte Venema

Forstbetriebsgemeinschaft Weissacher Tal



Ausflug am Freitag, 14. September in die Fränkische Schweiz

Nach dem obligatorischen Morgenfrühstück ist unser erster Programmpunkt um 10:00 Uhr die Burgfestung Rothenberg bei Schnaittach. Sie war früher trutziges, Bayerisches Bollwerk gegen das umgebende Franken und Nürnberg (der Pfahl im Fleische der Nürnberger). Die Barockfestung wurde 1729 auf einer viel älteren Burg aus dem 13. Jahrhundert nach französischem Vorbild in „bastionärem“ Baustil in Sternform errichtet und war die letzte Rokokofestung in Europa. Neben einem herrlichen Rundblick von den Bastionen und Wehrköpfen sind vor allem die unterirdischen Kasmatten (hohe Gewölbegänge) ein Zeugnis der gewaltigen Leistung ihrer Erbauer (www.festung-rothenberg.de).

Um 11:30 Uhr begrüßt uns die Forstbetriebsgemeinschaft Pegnitz an ihrer Holz-Hackschnitzellagerhalle und stellt uns ihre Organisation und die Holzhackschnitzelvermarktung ihrer Anteilseigner und Mitglieder an zwei örtliche Heizwerke vor. Außerdem besitzt die FBG 3 eigene Schubboden Container, welche von der Stadt Pegnitz für die Hackschnitzelheizung des Ganzjahresbades angemietet wurden. Ein bayerischer Förster informiert uns über die dortige Form der PW-Beratung/Betreuung und die Zusammenarbeit mit der FBG (www.fbg-pegnitz.waldbesitzer.net).

Um 13:00 Uhr werden wir im nahe gelegenen Gößweinstein im Scheffel-Gasthof direkt neben der Basilika Mittagessen (www.scheffel-gasthof.de). Anschließend besichtigen wir die Wallfahrtskirche aus dem Jahre 1739, welche als sakrales Meisterwerk des großen Rokokobaumeisters Balthasar Neumann gilt und 1948 in den Rang einer päpstlichen Basilika erhoben wurde (www.pfarr-gemeinde-goessweinstein.de). Wer einen kleinen Aufstieg nicht scheut, kann die im Jahre 1000 erbaute Burg Gößweinstein erklimmen und hat einen herrlichen Blick über die Fränkische Schweiz und das Wiesenttal. Der touristische Ort Gößweinstein bietet aber auch vielfältige Möglichkeiten für Kaffee und Kuchen und die umfangreichen Franziskanerklosteranlagen lassen keine Längeweile aufkommen.

Um 16:00 Uhr fahren wir weiter zur ältesten Burg in der Fränkischen Schweiz, der Burg Pottenstein mit Ausstellung zur heiligen Elisabeth und genießen einen herrlichen Blick über die Stadt Pottenstein (www.BurgPottenstein.de).

Die Weiterfahrt durch das Wiesenttal führt uns vorbei an bizarren Felsformationen, der Ruine Neideck als Wahrzeichen der fränkischen Schweiz und vielen weiteren Burgen und Ruinen und uns wird deutlich, warum die Fränkische Schweiz das Land der 170 Burgen genannt wird.

Um 19:45 Uhr lassen wir den Tag im Gasthaus Löwen in Mainhardt-Stock ausklingen. Ab 22:15 Uhr verlassen die ersten nach einem hoffentlich schönen Ausflugsstag wieder den Bus in Backnang.

1. Vorstand Karl Meister mit dem FBG-Ausschuss lädt alle Waldbesitzer, Mitglieder und deren Angehörige, insbesondere auch die Ehegatten, aber auch Nichtmitglieder hiermit recht herzlich ein und freut sich ab sofort unter 07191 / 5 32 57 über zahlreiche Anmeldungen. Im Bus werden 25.- €/Person eingesammelt. (Nichtmitglieder bezahlen 30.- €/Person).

Die Abfahrtszeiten (Bus der Fa. Maier, Cronhütte) an den Bushaltestellen in den verschiedenen Ortsteilen sind:

6:00 Uhr	Althütte
6:03 Uhr	Lutzenberg
6:05 Uhr	Waldenweiler

www.mein-blaettle.de



6:10 Uhr	Sechselberg
6:13 Uhr	Rottmannsberg
6:15 Uhr	Trailhof
6:20 Uhr	Oberbrüden
6:23 Uhr	Mittelbrüden
6:25 Uhr	Unterbrüden
6:28 Uhr	Lippoldweiler
6:30 Uhr	Hohnweiler
6:33 Uhr	Oberweissach
6:35 Uhr	Cottonweiler
6:38 Uhr	Unterweissach (Rose)
6:45 Uhr	Backnang (BayWa Schmidt)

Martina Gause (Geschäftsführerin)

Gesangverein Sängerkunst Oberbrüden



Unsere erste Singstunde nach der Sommerpause findet am Mo. 10.09.2012 wie gewohnt um 20:00 Uhr in der Sängerkunst statt. Aber zuvor muss die Halle noch frisch gemacht werden. Das heißt, dass sich der Gesangverein Sängerkunst Oberbrüden über freiwillige fleißige Hände am Mo. 03.09.2012 um 15:00 Uhr riesig freut. Und wer fleißig zupackt, ist anschließend zu einem zünftigen Vesper eingeladen.

Unser Ausflug führt uns am 08.09.2011 um 7:30 Uhr nach Heidelberg und kostet 40.00 €. Eine geführte Stadtrundfahrt und eine Neckarschiffahrt sind im Preis inbegriffen. Für Kurzenschlossene, die ein paar nette und gesellige Stunden verbringen möchten sind noch ein paar Plätze frei.

Norbert Rentschler

1. Vorsitzender

Kleintierzüchterverein Weissacher Tal e.V.



Am Samstag den 1. September findet beim Vereinsheim ab 16.00 Uhr ein Grillabend statt, hierzu sind alle Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen.

Lauftreff Auenwald e. V.



Allgäu-Panorama-Marathon

Am Sonntag, 19.08.2012 nahm Jürgen Maurer am Allgäu-Panorama-Marathon mit insgesamt 1.500 Höhenmetern teil. Die Höhenmeter sind aber auf den 42,2 km zum Glück nicht am Stück zu bewältigen, sondern verteilen sich zum größten Teil auf die erste Hälfte der Strecke. So hat man am Riedbergpass, bei Kilometer 19,5 schon weit mehr als die Hälfte der Zielzeit hinter sich.

Der Start erfolgte bereits morgens um 8 Uhr, als die Temperaturen noch erträglich waren, aber schon da brannte die Sonne gnadenlos vom Himmel - es sollte der heißeste Tag des Jahres werden! Selbst in der Höhe war es nicht sehr viel kühler.

Gestartet wurde in Sonthofen und nachdem der Sonthofener See passiert war, ging es gleich heftig bergauf zum Ofterschwanger Horn. Auf der gesamten Strecke gab es mehrere extrem steile Passagen, auf denen nur noch Gehen möglich war. Das brachte die Läufer immer wieder aus dem Rhythmus und kostete viel Zeit. Die Wege verliefen auf Schotterpisten, schmalen Steigen - teils sogar mit Seilen gesichert - über holprige Wurzelstrecken, manchmal mit Stufen und auf den Kuhweiden stellte sich den Läufern

auch schon mal eins der Tiere in den Weg. Bereits bei Kilometer 10 hatte man fast 10.00 Höhenmeter hinter sich gebracht und war entsprechend geschlaucht. Vom 1665m hohen Weiherkopf bei Kilometer 12 ging es dann eher noch steiler als im Aufstieg auf einer staubtrockenen Schotterpiste bergab, was die Oberschenkel ziemlich beanspruchte. Beim Berghaus Schwaben (1500m) führte die Strecke auf einem Asphaltweg mit nur noch mäßigem Gefälle weiter. Eine Wohltat! Über den Riedberger Sattel ging es bis Graseghren (1447m). Doch auch danach, auf der zweiten Hälfte, auf der es zwar zumeist bergab ging, fanden sich noch einige heftige Anstiege, die auch wieder nur gegangen werden konnten. In Obermaiselstein war dann endlich Schluss mit dem Bergablaufen. Die letzten 8 Kilometer der Marathon-Strecke verliefen flach auf dem Illerdamm. Aber das war an diesem Tag auch nicht einfacher, denn man war bei weit über 30°C meist der prallen Mittags-Sonne ausgesetzt. Heiß, staubig und trocken wie in der Wüste! So war Jürgen wirklich froh und glücklich als er endlich im Ziel angekommen war. Dort wurde jeder Finisher vom Veranstalter Axel Reusch persönlich mit Handschlag begrüßt. Mit einer Zeit von 4:38:09 Std. belegte Jürgen Platz 61 der Herren gesamt und Platz 11 in der Altersklasse M35. Das lag noch im ersten Viertel des Gesamtfeldes, womit er sehr zufrieden war, denn an diesem Tag zählte für ihn vor allem, überhaupt unbeschadet ins Ziel gekommen zu sein. Trotz der großen Strapazen war es ein einmaliges Erlebnis und er war zu Recht stolz drauf, diesen Marathon bewältigt zu haben. Seinem Namen wird der Allgäu-Panorama-Marathon auch gerecht - es war wirklich ein wunderbares Bergpanorama das sich den Teilnehmern bot. Ständig öffneten sich neue grandiose Ausblicke in die Allgäuer Bergwelt.

17. Oberstenfelder Ortslauf

Beim Lauf in Oberstenfeld waren 2 Lauftefler mit am Start. Der Wettergott war den Läufern diesmal nicht besonders gut gesonnen. Zwar hatte es vor dem Start aufgehört zu regnen, aber nur die Teilnehmer über 10 km hatten das Glück auch trocken ins Ziel zu kommen. Die Halbmarathonfinisher dagegen mussten ihren Lauf im strömenden Regen beenden.

Mike Mieszkalski lief die 10 Kilometer in tollen 44:10 min. - neue persönliche Bestzeit und nur knapp 1 ½ Minuten langsamer als Lauflegende Dieter Baumann! In der Gesamtwertung bedeutete das Platz 36 und in der Altersklassenwertung blieb ihm nur der undankbare 4. Platz. Anita Sälzle hatte sich für den Halbmarathon entschieden, der auf der 10er Strecke in zwei Runden gelaufen wurde. In 1:54:32 konnte sie den 2. Platz der Altersklasse W50 belegen und im Gesamtklassement Platz 51.

Montessori Verein

Montessori Verein bietet Kurse für Grundschüler an Auenwald-Oberbrüden

Der Verein lädt nach den Sommerferien am Donnerstag, den 13.9.2012 zu einem Informationsabend für die Schülerkurse ein. Um 19 Uhr berichtet die Kursleiterin

Dorothee Hellwig über den Kurs Mathematik zum Anfassen, wie Kindern mit Freude die Grundrechenarten mit Hilfe der Montessori Materialien begreifen können. Um 20 Uhr werden die Eltern in den Kurs, Bausteine unserer Sprache entdecken mit Montessori Material eingeführt. Für diesen Kurs sollten die Kinder die 2. Klasse besucht haben. Die Gruppen beginnen ab dem 20.9.2012, 5 x donnerstags in den Räumen des Vereins im alten Schulhaus. Mathematik von 14.30 bis 16.00 sowie Sprache von 16.30 bis 18 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.spielendbegreifen.de oder

Tel.: 07191/344163.

Obst- und Gartenbauverein Oberbrüden e.V.



Termin!

Unsere nächste Vorstandssitzung ist am 3. September um 19.00 Uhr in unserem Vereinsheim.
Der Vorstand

Rückblick Lehrfahrt ins Elsass

Am Donnerstag, dem 19. Juli wurde frühmorgens zum mehrtägigen Ausflug gestartet. Über die Autobahn ging es an Stuttgart und Karlsruhe vorbei ins Rheintal, wo nach alter Tradition auf einem Rastplatz gefrühstückt wurde. Die Weiterfahrt führte über die Europabrücke in Kehl, vorbei an Straßburg, nach Ribeauville. Bei einer Stadtbesichtigung waren malerische Fachwerkhäuser in der Altstadt zu sehen. Auf einigen Dächern gab es Storchennester, die zum Teil sogar von Störchen bewohnt sind. Nächste Station war Colmar, wo eine Stadtrundfahrt mit dem „Grünen Zug“ auf dem Programm stand. Am Nachmittag ging es zurück nach Breisach zu einer zweistündigen Schifffahrt auf dem Rhein. Danach brachte der Bus die Teilnehmer nach Schallstadt-Wolfenweiler ins Hotel zum Ochsen, dem Quartier für die nächsten drei Tage.

Nach einem reichlichen Frühstück stand am Freitag zuerst die Besichtigung der Staudengärtnerei der Gräfin von Zeppelin auf dem Programm. Bei einer Führung wurde berichtet, dass die Gräfin besonders die Zucht von Irisstauden betreibt, die sogar bis in die USA und nach Japan verschickt werden. Nächste Station war Staufen, der Ort, der 2007 durch den missglückten Versuch einer Tiefenbohrung zur Wärmegewinnung bekannt wurde, da sich als Folge der Boden hob und das frisch renovierte Rathaus sowie andere Gebäude durch starke Risse beschädigt wurden. Am Nachmittag ging die Fahrt dann Richtung Kaiserstuhl zum Weingut Landerer in Niederrotweil. Die Weinkönigin von 2005/06, Frau Simone Landerer, begrüßte die Gäste mit einem Glas „La Secco“. Mit dem „Weinzug“ wurden die Besucher auf dem Weinlehrpfad durch die Weinberge der Familie Landerer gefahren. An mehreren Stellen bot sich ein herrlicher Ausblick über die Rheinebene und den Kaiserstuhl. Herr Landerer, der Besitzer des Weingutes, gab einen Einblick über die Region und berichtete, dass für seine 15 ha große Rebfläche Vollerntemaschinen eingesetzt werden. Der Wein wird im eigenen Betrieb ausgebaut und vermarktet. Natürlich konnte man den Wein probieren und auch kaufen.

Am Samstag folgte eine Vogesenrundfahrt mit einer Reiseleiterin, die einen historischen und kulturgeschichtlichen Überblick von der Gegend gab. Zunächst ging es durch das Markgräfler Land nach Breisach, wo der Rhein überquert wurde. Erste Station auf dieser Fahrt war Kayserberg, der Geburtsort Albert Schweitzers. Neben dem Geburtshaus ist ein Museum zu Ehren des Urwalddoktors eingerichtet. Eine Stadtführung zu den Sehenswürdigkeiten des Ortes schloss sich an. Am Nachmittag ging es hinauf zur Vogesenkammstraße, die von 1871 bis 1919 die Grenze zwischen Frankreich und Deutschland bildete und im 1. Weltkrieg Hauptkampflinie war. Der Große Belchen (Grand Ballon) mit 1362 m der höchste Vogesengipfel bot einen herrlichen Rundblick. Am Hartmannsweiler Kopf ist eine Gedenkstätte für 30 000 gefallenen französischen Soldaten des 1. Weltkriegs. Ein Soldatenfriedhof für die deutschen Gefallenen beider Weltkriege ist dort ebenfalls angelegt.

Nach so vielen verschiedenen interessanten aber auch nachdenklichen Eindrücken ging es zurück ins Hotel. Am Abend lud Herr Winkler, der Hotelier, dann zu einer hauseigenen Weinprobe ein. Am Sonntag hieß es vom gastlichen Hotel Abschied nehmen. Aber auch für diesen letzten Tag waren noch einige Stationen vorgesehen. Nachdem alles Gepäck im Bus verstaut war, ging es Richtung Freiburg. Eine Führung durch die Altstadt zeigte nicht nur die historischen Gebäude und Gassen, sondern es wurde auch der geschichtliche Hintergrund erläutert. Nach so vielen Eindrücken führte die Fahrt dann zum Titisee, wo sich ein Bummel durch den

Ort und eine Schifffahrt anschlossen. Auf der letzten Etappe der Heimreise wurde am Rasthof Schönbuch eine Pause eingelegt. Gegen 20 Uhr konnte der Busfahrer alle Mitreisenden wohlbehalten in ihren Wohnorten abliefern.

Es war ein ereignisreicher, interessanter und schöner Ausflug. Danke für die gute Vorbereitung und Durchführung!



Im Staudengarten



Storchennest



Beschädigtes Rathaus in Staufen

Sozialverband VdK Weissacher Tal



Am Mittwoch den 12. September findet unser diesjähriger Halbtages-Ausflug statt.

Abfahrtsbeginn ist in Oberbrüden ab 12.00 Uhr

Unser erstes Ziel ist der im schönen Hohenloher Land zwischen der Kreisstadt Künzelsau und Schloss Langenburg gelegene Vogelsberger-Stutenmilch-Hof.

Dort beginnen wir mit Kaffee und Kuchen, anschließend findet eine Erlebnisführung statt, in der wir viel über die Stutenmilch und ihre Anwendungen erfahren können.



Anschließend geht die Fahrt zurück nach Beilstein in die Wein-
stube Kromer (zur Bütt), in der hoffentlich wieder ein gemütlicher
Abschluss stattfindet.

Später müssen wir die Heimfahrt antreten, aber jeder schöne Tag
geht einmal zu Ende.

Eingeladen sind alle Mitglieder und deren Angehörige. Auch Gäste
sind herzlich willkommen.

Deshalb bitte rechtzeitig anmelden bei

Friedrich Ulmer

Tel. 07191-5 25 26

Der Fahrpreis incl. Kaffee und Kuchen beträgt 20.00 Euro

Der Ausflug beginnt um 12.00 Uhr ab Oberbrüden

Anbei der Fahrplan mit Haltestellen.

Oberbrüden, Mittelbrüden, Unterbrüden - Ortsmitte	12.00 Uhr
Lippoldsweller, Hohnweiler – Ortsmitte	12.05 Uhr
Bruch, Oberweissach – Ortsmitte	12.10 Uhr
Unterweissach- Ortsmitte Welzheimer Strasse (vormals Kugler)	12.20 Uhr
Cottenweiler, Heutensbach + Ortsmitte	12.20 Uhr
Allmersbach – Schule + Ortsmitte	12.25 Uhr

Sozialverband VDK

Ortsverband Weissacher Tal

Sieglinde Bohn

INFO

Die nächsten VdK Sprechtag in Backnang, am Schillerplatz 3
finden am Mo. 3. September. und am Mo 17. September 2012 statt
In Schorndorf, in der Augustenstr. 4, am Mi. 26. September 2012
Wichtig!

Bitte vorher immer in Waiblingen unter der Tel. Nr. 07151-
2064420-0 oder Fax 07151-206420-90 anmelden.

Wanderfreunde Ebersberg e.V.



Vereinsausflug nach Inzell

vom 30. 09. - 3.10. 2012

PROGRAMM:

1. Tag: 30.09.2012

Abfahrt: 6.00 Uhr

Bei der Rose in Lippoldsweller, Waiblingen, Ulm, Maisach, Mün-
chen, Grünwald, Reit im Winkel, Ruhpolding, Inzell.

Bayrische Brotzeit in Maisach im Bräustüberl.

Besichtigung in Grünwald: die Bavaria Filmstadt.

Abendessen im Hotel

2. Tag: 01.10.2012

- Fahrt nach Berchtesgaden, Schifffahrt auf dem Königsee bis

- St. Bartholomä, (Aufenthalt) und zurück.

- Wanderung

Abendessen im Hotel

3.Tag: 01.10.2012

Besichtigung Kehlsteinhaus 1834 m

Aus einem Naturstein ausgeschlagener Tunnel führt 124 Meter weit
durchs das Felsmassiv zum Aufzug. In nur 41 Sekunden werden
die Besucher 124 Meter aufwärts ins Kehlsteinhaus befördert.

In Obersalzberg besuchen wir das Dokumentationszentrum.

Abendessen im Hotel.

4. Tag: 03.10.1012

Rückfahrt nach dem Frühstück, Inzell, Prien, München, Ulm, Waib-
lingen, Kleinheppach, Auenwald.

- Aufenthalt am Chiemsee

- Abschluss: im guten Tröpfle in Kleinheppach.

Unsere Leistungen:

Fahrt im modernen 3***Reisebus mit Klima und WC

3 x Halbpension im Bayrischer Hof

- Zimmer im Bayrischer Hof mit Du/WC

- Bavaria Filmstudio

- Schifffahrt Königsee

- Kehlsteinhaus

- Obersalzberg

- Musikabend

Preis pro Person: 288,- €

Einzelzimmerzuschlag: 45,- €

Es sind noch 10 Plätze frei!!!

Karl Huber, Tel: 07191/58989, Mobil: 0171/7868683

Bankverbindung:

Volksbank Backnang eG

Kontonummer: 57 505 004

BLZ: 602 911 20

Die Vereinsleitung

UNSERE NACHBARN



Neue Kurse ab September 2012



„Gemeinsames Musizieren und Musikhören,
ist für das Kind „Nahrung“ für Körper, Geist und Seele“
Der Ablauf der Stunde ist sorgfältig auf die Bedürfnisse der Kleinkinder/Kinder
abgestimmt. Eine ausgewogene Mischung aus Liedern, Fingerspielen, Kriechern,
Sprechversen und Tänzen sorgen für Abwechslung. Einfache Instrumente wie
Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln und Trommeln führen in die Welt der Klänge ein.

Donnerstags:
Musikgarten 1a (17x) Donnerstags, 9.30 – 10.00 Uhr, 1 – 1 1/2 Jahre (mit Elternteil)
Musikgarten 3 (17x) Donnerstags, 14.30 – 15.15 Uhr, 4 – 6 Jahre (ohne Elternteil)
Ort: **Gemeindehalle in Unterweissach** Beginn: **Do 13.09.2012**
Preis: 70,- € (Geschwister bezahlen nur 40,- €)

Anmeldung und weitere Informationen bei **Andrea Förstel**,
Tel. 0711/533374

Freitags:
Musikgarten 1a (15x) Freitags, 16.30 – 17.05 Uhr, 1-2 Jahre (mit Elternteil)
Ort: **Gemeindehalle in Unterweissach** Beginn: **Fr. 14.09.2012**
Preis: 70,- € (Geschwister bezahlen nur 40,- €)

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU !!

MUSIKKISTE
für Kindergartenkinder + Grundschul Kinder 1. +2. Klasse
(mit Auftritt)

Das seit Jahren stattfindende Weihnachtsprojekt mit Auftritt am Weihnachtsmarkt UW
(16.12.12) wird in diesem Jahr, im Rahmen der Musikkiste bzw. Musikgarten 3
(Donnerstag nachmittags) stattfinden.

Wir musizieren, singen, spielen und tanzen in der Advents- und Weihnachtszeit.

Freitags: 17.15 – 18.00 Uhr (7x 45 min) Beginn: **Fr. 20. Oktober 2012**
Preis: 35,- Euro Ort: **Gemeindehalle Unterweissach**

Anmeldung und weitere Informationen bei **Daniela Mattern**,
Tel. 0174/7983640 od. 07191/493944 od. per Email: danybella@web.de

www.mein-blaettle.de



Herzliche Einladung zum

SeTaNa – Senioren-Tanz-Nachmittag

ungezwungenes Tanzvergnügen

für Seniorinnen, Senioren und Seniorenpaare 55+

in der Seniorenbegegnungsstätte

Brüdenwiesen 5 in Unterweissach

von 14–17 Uhr, jeweils donnerstags.

Termine 2012: 4. Oktober | 8. November.

2013: 10. Januar | 7. Februar | 7. März

Eintritt: 2.50 Euro p.P.

Bewirtung durch den Seniorencub mit Kaffee, Tee, Getränke,
sowie Butterbrezeln und Kuchen zu günstigen Preisen.

Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt **Julius Bachmann**.

Wir wollen das biologische Alter herausfordern und

gleichgesinnte Tänzerinnen und Tänzer einladen und kennen lernen.

Eine Mitgliedschaft oder eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einfach kommen und mittanzen, oder nur „zugucka“.

Veranstalter:

Seniorencub Weissach im Tal e.V. und Gemeinde Weissach im Tal.

Verantwortlich: Roland Schlichenmaier und Michaela Loth

Heimatverein Weissacher Tal e.V.



Heimatmuseum geöffnet am 2. September 2012

Das Heimatmuseum in Unterweissach ist am kommenden Sonntag wieder von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet und lädt Sie und Ihre Gäste zu einem Rundgang durch das Haus und den Bauerngarten ein. Unsere im Museum anwesenden Mitglieder sind gerne bereit, Ihnen bei Fragen zu den Ausstellungsgegenständen oder zur Geschichte des Hauses weiterzuhelfen.

Heimatverein Weissacher Tal e.V.



Kinderkleider Basar Allmersbach im Tal

Wann: 08. September 2012
von 10.00 – 12.00 Uhr
ab 9.30 Uhr für
Schwangere mit Mutterpass

Wo: im ev. Gemeindezentrum



Achtung! Nummernvergabe vor den Sommerferien

Montag, 23. Juli 2012
von 19.30 – 21.00 Uhr

Tel. 07191 / 5 74 05 Frau Rudolph

Übrigens – die Mutter-Kind-Gruppen bieten Kaffee,
Kuchen und Brötchen an.

Der Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler lädt ein zum

24 Cottenweilemer Herbschd- Feschd

Am 1. und 2. September 2012 beim „Dorftreff“ in Cottenweiler

Samstag, 1. September ab 18 Uhr

- ofenfrischer Salzkuchen
- Weizenbier vom Fass
- Spezialitäten vom Grill
- Bier vom Fass
- und aus der Pfanne
- Württemberger Weine
- alkoholfreie Getränke

Sonntag, 2. September ab 10 Uhr

- 10.30 Uhr: Ev. Gottesdienst mit Pfarrer Stroh
- ab 12.00 Uhr: Mittagstisch mit Festbraten nach Gärtnerinnen-Art,
Kartoffelsalat, Steaks, Pommes frites u.v.m.
- nachmittags: Kaffee und Kuchen

Impressionen im Internet: www.ogv-cottenweiler.de



Wandernde Wein- und Sektprobe mit Bauernmarkt

Sonntag, 2. September 2012

bei der Historischen Kelter Kleinaspach und im Föhrenberg

Am ersten Septembersonntag dreht sich wieder alles um das Thema „Aspacher Wein“. Direktvermarkter aus Aspach nutzen dabei die Gelegenheit, den Besuchern ihre Produkte vorzustellen und so wird angeboten, was die „Offenen Scheunen“ alles zu bieten haben. Ein saftiges Stück Fleisch, Salz- und Zwiebelkuchen, Käse aus der Dorfkäserei, Obst und frische Waffeln, Kaffee und Kuchen. Dazu passen Aspacher Wein und Sekt, Most und Obstsaft aus Aspacher Streuobstwiesen.

Nicht nur Essen und Trinken ist angesagt. Es werden auch Geschenk- und Dekorationsartikel, Schafprodukte, Holzarbeiten und kunsthandwerkliche Artikel, alle von regionalen Produzenten, angeboten.

Die Veranstaltung beginnt mit einem Gottesdienst um 10:00 Uhr an der Historischen Kelter Kleinaspach, ab 11:00 Uhr Bewirtung an allen Standorten.

Für Familien immer wieder ein Ereignis ist eine Fahrt mit dem von Pferden gezogenen Planwagen. Abgerundet wird das Programm durch Informationen über den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald und zum Thema „Streuobst“ durch den Nabu Aspach. Für Kinder gibt es auch einige Attraktionen wie z.B. beim Korbmacher selbst das Flechten zu probieren oder auf der Strohbürg sich im Klettern üben.

Bequem und sicher erreichen Sie die Veranstaltung mit dem BK-Bus. Von den Haltestellen Allmersbach a.W., Röhrach oder Schafhaus in Kleinaspach aus erreichen Sie die Historische Kelter im Stundentakt in ca. 20 Minuten. Oder Sie verbinden Ihren Besuch mit einer Wanderung oder Radtour.

Die Sportvereinigung Kleinaspach, die Wengerter und Direktvermarkter und alle Mitveranstalter laden herzlich ein. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Gemeinde Aspach.

WERBUNG

birgitscheidelmann
Büroservice & Dienstleistungen

Landunter im Büro

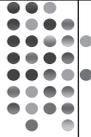
**Möchten Sie Ihre Büroarbeit optimieren?
Brauchen Sie kurzfristig qualifizierte, schnelle
und unkomplizierte Hilfe?**

- Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Büroarbeiten
- Büroorganisation

Mit meiner Hilfe schaffen Sie das!

Rufen Sie mich an!

Birgit Scheidelmann - Schorndorfer Str. 69 - 73635 Rudersberg
Telefon: 07183 9316229 b.scheidelmann@buero-dienst.com



Einblicke unter: www.auenwald.de



INFORMATIV & WISSENSWERT

6. Waiblinger Energietag am 9. September im Gewerbegebiet Eisental

Waiblingen, den 13.08.2012

Zum sechsten Mal gibt es in diesem Jahr den Waiblinger Energietag, zum dritten Mal wird er von der Energieagentur Rems-Murr gemeinsam mit der Stadt Waiblingen organisiert und findet parallel mit der Gewerbeschau „Eisentaltag 12“ im Gewerbegebiet Eisental statt. In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken, zahlreichen Innungen, Energieberatern und Banken bietet der Energietag eine umfangreiche Palette rund um die Themen Energieeinsparung und Energieerzeugung, Wärmedämmung und Altbausanierung sowie Elektromobilität an.

Dabei steht die Energieagentur Rems-Murr nicht nur vom Fach her im Mittelpunkt des Energietages, sondern auch räumlich, findet doch der Energietag auf der Gewerbestraße direkt vor den Räumen der Energieagentur statt. Zahlreiche Innungen, aber auch Institutionen und Schulen beteiligen sich in diesem Jahr mit vielen interessanten Informationsständen und Mitmachprojekten.

Einen breiten Raum nimmt das Thema Elektromobilität beim Energietag ein. „Mobilität geht uns alle an, denn sie verursacht bei uns im Kreis circa ein Drittel des CO₂-Ausstoßes“, resümiert der Geschäftsführer der Energieagentur Rems-Murr, Uwe Schelling. Elektroautos, Quantis, E-Bikes, Pedelecs und Segways können bestaunt, aber auch ausprobiert werden. EEule, die Schülerfirma des Salierymnasiums beschäftigt sich mit Thermographie. Zusammen mit den Besuchern ist man mit der Infrarotkamera der Wärme, aber auch der Kälte, auf der Spur.

Auf der Bühne gibt es zudem weitere Informationen: Hier werden über den ganzen Tag Kurzfilme zu den Themen Energie und Nachhaltigkeit zu sehen sein, es wird moderierte Gespräche über Energie geben. Aufgelockert wird die geballte Information mit viel Energie durch die Show-Vorführungen des Zott-Fitnessclubs.

Mit verschiedenen Aktionen will man zudem schon die Kinder für das Thema Energie interessieren. Beim Trampolinspringen können sie „Energie abbauen“, mit Vertretern der Kunstschule Zufalls-Skulpturen aus Recyclingmaterial, in dem viel Energie steckt, fertigen und damit ihrer Kreativität freien Lauf lassen oder an einem anderen Stand Mausefallenautos bauen, die mit erneuerbarer Energie, hier aus einer Mausefalle, fahren. Der Kreisjugendring wird mit dem Streuobstmobil auf den sensiblen Zusammenhang zwischen Nachhaltigkeit und Energie aufmerksam machen.

Energieagentur Rems-Murr gGmbH

Gewerbestraße 11 (Gewerbegebiet Eisental),
71332 Waiblingen,
Tel. 07151/975 173-0
E-Mail: info@ea-rm.de

Mit dem Europäischen Freiwilligendienst für ein Jahr ins Ausland – Informationsabend in Stuttgart

Das Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Württemberg e.V. ist als Entsendeorganisation für den Europäischen Freiwilligendienst (EFD) tätig und veranstaltet dazu am Mittwoch den 5.9.2012 um 19.00 einen Informationsabend in der Geschäftsstelle, Olgastraße 71 in Stuttgart.

Im Rahmen des EFD können Jugendliche zwischen 18-25 Jahren

ein halbes bis zu einem ganzen Jahr im europäischen Ausland leben und im sozialen, kulturellen oder ökologischen Bereich bei einer Organisation mitarbeiten. Beim Informationsabend erfährt man alles über den Freiwilligendienst und bekommt viele praktische Tipps und Tricks aus erster Hand von ehemaligen Freiwilligen, die bereits im Ausland waren.

Der EFD wird von der Europäischen Union gefördert und das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. unterstützt als Entsendeorganisation Interessierte bei der Suche nach einer geeigneten Einsatzstelle im Ausland und bei der Antragstellung. Weitere Informationen zum EFD gibt es telefonisch unter (0711) 52 28 41 oder auf www.jugendwerk24.de.



Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
www.naturpark-sfw.de / info@naturpark-sfw.de

Sonntag, 2. September

Wandernde Weinprobe zum See

Eine Rundwanderung von Löwenstein durch die Weinberge zum Breitenauer See. Unterwegs probieren wir drei Löwensteiner Weine an Ort und Stelle ihres Wachstums.

Naturparkführer: Steffen Felger

Zeit: 14 Uhr

Dauer: 3 Std.

Treffpunkt: Löwenstein, Winzergenossenschaft

Kosten: 7,50 € p. P. inkl. Weinprobe

Infos unter:

Telefon 0 71 34 - 9 18 90 02

felger@die-naturparkfuehrer.de

Sonntag, 9. September

Auf historischen Pfaden unterwegs

Die kurzweilige Wanderung führt uns anhand der Geschichte des Schwäbischen Waldes in eine fast 2000 Jahre alte Vergangenheit und durchs Mittelalter zurück zur Gegenwart.

Naturparkführerin: Edith Noak

Zeit: 10.15 Uhr (Limesbus-Anschlusstour)

Dauer: 2 ½ Std.

Treffpunkt: Kaisersbach, Haltestelle Hauptstraße

Kosten: 5 € p. P.

Infos unter:

Telefon 0 71 84 - 29 11 87

noak@die-naturparkfuehrer.de

Bewerbungsmappen-Check für Schüler/innen

Der erste Eindruck zählt! Das gilt auch für Bewerbungsunterlagen zur Suche einer Ausbildungsstelle. Nur wer hier keine groben Fehler macht, hat eine Chance auf ein Bewerbungsgespräch.

Wegen starker Nachfrage von Schülerinnen und Schülern zu ansprechenden Bewerbungsunterlagen, bietet die Agentur für Arbeit Waiblingen in ihrem Berufsinformationszentrum (BiZ) am 04. September 2012 nochmal einen Bewerbungsmappen-Check an.

Ein Profi schaut sich die kompletten Bewerbungsunterlagen an, gibt Tipps und macht Verbesserungsvorschläge.

Wegen der begrenzten Teilnehmeranzahl ist eine Anmeldung unter der Durchwahl 07151 9519-556 erforderlich.



Mobilität und Aktivierung von Demenzkranken

Kreisfachberaterin gibt im September an drei Abenden Ratschläge zum Umgang mit Betroffenen Einblicke in verschiedene Aspekte der Folgen von Demenz bietet die Fachberaterin des Rems-Murr-Kreises, Monika Amann, bei drei kostenlosen Veranstaltungen im September. Demenz ist ein Sammelbegriff, der verschiedene Krankheitsbilder, die zu geistigen, körperlichen und sozialen Einschränkungen führen, etwa die Alzheimer-Krankheit, zusammenfasst.

Zum Auftakt geht es darum, was man bei Demenzkranken unter „Aktivierung“ versteht und wie diese gelingen kann. Am Donnerstag, 6. September, referiert Amann von 19 bis 20.30 Uhr in der Seniorenwohnanlage Brüdenwiesen 5 in Unterweissach darüber: Eine sinnvolle Beschäftigung ist für Menschen etwas Lebensnotwendiges. Was jedoch ist für einen Demenzkranken eine sinnvolle Beschäftigung? Wie kann man einen Betroffenen überhaupt aktivieren und wo sind den Bemühungen Grenzen gesetzt? Die Möglichkeiten werden im gemeinsamen Gespräch erarbeitet. Veranstalterin ist die Diakoniestation.

Bei dem zweiten Infoabend verdeutlicht die Fachberaterin des Landkreises, Monika Amann, welche Auswirkungen eine Demenz auf die gewohnte „Mobilität“ oder Alltagsfähigkeit eines Menschen haben kann. Am Montag, 24. September, ergründet sie von 20 bis 21.30 Uhr in der Stadtbücherei Murrhardt (Oetingerstr. 1, Heinrich-von-Zügel-Saal) mit den Teilnehmern, wie sich aus der eingeschränkten Mobilität Belastungssituationen ergeben und welche Möglichkeiten zur Entlastung zur Verfügung stehen. Des Weiteren stellt die Referentin konkrete Alltagshilfen vor und beantwortet Fragen zur finanziellen Unterstützung. Veranstalter ist Diakonie ambulant.

Zum Abschluss im Monat September erläutert die Expertin für Demenz überblicksartig, welche Krankheitsbilder unter diesem Oberbegriff zu verstehen sind und wie man mit den geistigen, körperlichen und sozialen Einschränkungen umgehen kann. Monika Amann führt am Mittwoch, 26. September, von 18.30 bis 20.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus im Großaspacher Friedhofweg kurz in die theoretischen Grundlagen der Krankheit ein, um dann ganz praxisbezogen die Erlebniswelt der Betroffenen zu veranschaulichen. Gemeinsam mit den Gästen arbeitet sie die daraus resultierenden Spannungsfelder für die betroffenen Angehörigen oder Pflegekräfte heraus, zeigt Möglichkeiten zu deren Bewältigung auf und stellt Angebote zur Entlastung vor. Veranstalterinnen sind die Landfrauen Aspach und der Krankenpflegeverein Großaspach.

Senioren als Opfer von Betrügern

Im August haben wiederholt gerissene Betrüger im Rems-Murr-Kreis versucht, erhebliche Geldsummen von älteren Menschen zu ergaunern. In einem Fall waren sie erfolgreich. Die Trickbetrüger sind kreativ und ihre Methoden sind vielfältig. Gängige Praktiken sind der Einzeltrick bzw. Verwandtschaftstrick, die Schockanrufe, der Lampenzähler, Spendensammler, Gewinnversprechen, Glas Wasser Trick und einige mehr.

Die Täter täuschen ihre Opfer, um sich Zutritt zur Wohnung zu verschaffen und zu stehlen. Alle bekannten Täter-Arbeitsweisen lassen sich auf drei Grundmuster zurückführen:

- das Vortäuschen einer Notlage, die scheinbar eine Hilfeleistung oder Unterstützung durch das Opfer in der Wohnung erfordert.
- das Vortäuschen einer offiziellen Funktion wie etwa Stadtwerke, die den Täter vermeintlich zum Betreten der Wohnung berechtigt
- das Vortäuschen einer persönlichen Beziehung zum Opfer, die eine Einladung zum Betreten der Wohnung nahe legt.

Am Donnerstagnachmittag sollte eine 73-jährige Waiblingerin einer Betrügerin zum Opfer fallen. Die Anruferin gab vor, ihre Nichte aus Norddeutschland zu sein. Sie erzählte ihr, dass sie eine Wohnung gekauft hätte und dafür 35.000 Euro benötige, ansonsten müsste sie 25% mehr für die Wohnung bezahlen. Nachdem das vermeintliche Opfer befragt wurde wie viel Geld sie zuhause hat und dies mit 50 Euro spärlich ausfiel, war dieser Betrag der Betrügerin zu wenig, denn sie tauchte nicht bei der 73-jährigen Frau auf.

Bei einer 88-jährigen Frau waren die Betrüger leider erfolgreich. Wie erst nachträglich gemeldet wurde, klingelten zwei Männer an der Wohnungstüre der Seniorin. Sie zeigten der Frau einen maschinell bedruckten Überweisungsträger und erklärten ihr, dass sie noch eine ältere Rechnung in Höhe von 15 Euro zu begleichen hätte. Die überrumpelte und gutmütige Frau unterschrieb daraufhin das Überweisungsformular, auf welchem der Betrag in Höhe von 15 Euro in Zahlen, als auch ihre Kontoverbindungsdaten abgedruckt waren. Als sie im Verlauf der Woche ihre Kontoauszüge überprüfte, musste sie feststellen, dass von ihrem Konto anstatt 15 Euro 15.000 Euro abgebucht worden waren.

Wie kann ich mich schützen

- Schauen Sie sich Besucher vor dem Öffnen durch den Türspion oder mit einem Blick aus dem Fenster an. Benutzen Sie eine vorhandene Türsprechanlage. Öffnen Sie die Wohnungstüre niemals sofort – legen Sie immer den Sperrbügel oder Sicherheitskette vor. Lassen Sie niemals Fremde in Ihre Wohnung.
- Generell sollten keine Haustürgeschäfte abgewickelt werden. Unterschreiben Sie nichts unter Zeitdruck und nichts was Sie nicht genau verstanden haben.
- Seien Sie misstrauisch, wenn sich Personen am Telefon als Verwandte oder Bekannte ausgeben, die Sie als solche nicht erkennen.
- Geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnisse preis.
- Halten Sie bei Einzeltrickanrufen mit finanziellen Forderungen bei einem Familienangehörigen Rücksprache (telefonischer Anruf).
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen – auch wenn diese als Bote(n) angekündigt wurden.

Informieren Sie sofort die Polizei, wenn Ihnen eine Kontaktaufnahme verdächtig vorkommt: Notrufnummer 110.

Die Polizeidirektion Waiblingen bietet seit 2004 zusammen mit der Initiative Sicherer Landkreis Rems-Murr e.V. Vorträge durch pensionierte Polizeibeamte zum richtigen Verhalten von Senioren im Rahmen von regelmäßigen Veranstaltungen von Vereinen, Kirchen, Seniorenwohnheimen etc. an.

Die Vermittlung aller Vortragsanfragen der „Sicherheitsberater für Senioren“ erfolgt zentral durch das Haus der Prävention in der Ludwigsburger Str. 1 in 71332 Waiblingen unter der Telefonnummer 07151/950-210 oder über das Internet unter www.haus-der-praevention.de bzw. Email: praevention-wn@polizei.bwl.de.

Richtig vorsorgen für den Notfall

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Ein Verkehrsunfall oder eine plötzliche Krankheit können das Leben schlagartig verändern. Tritt ein solcher Fall ein, sind Betroffene oft nicht mehr in der Lage, eigene Entscheidungen zu treffen. Wer möchte, dass Angehörige und Ärzte im Ernstfall im gewünschten Sinne handeln, kann seine Wünsche vorsorglich in einer Patientenverfügung, am besten kombiniert mit einer Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung, festlegen.

Welche Aspekte beim Verfassen dieser Willenserklärung zu bedenken sind, darüber informiert der Ratgeber „Patientenverfügung“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Auf rund 130 Seiten

werden die verschiedenen Möglichkeiten der Vorsorge erläutert. Der Leser erfährt, was beim Verfassen von Patientenverfügung, Betreuungs- und Vorsorgevollmacht zu beachten ist, wie die Gestaltungsmöglichkeiten aussehen und welche Konsequenzen mit diesen Willenserklärungen verbunden sind.

Fallbeispiele, Checklisten und Mustertexte runden das nützliche Buch ab. Besonderer Service: Wer das Buch kauft, kann Textbausteine und Musterbriefe zur Patientenverfügung kostenlos online herunterladen. Nähere Infos hierzu unter www.vz-bw.de/patientenverfuegung.

Bestellmöglichkeiten:

Der Ratgeber „Patientenverfügung“, 15. Auflage 2012, kann zum Preis von 7,90 Euro in einer Beratungsstelle der Verbraucherzentrale gekauft oder für zusätzlich 2,50 Versandkosten über das Internet bestellt werden: www.vz-bw.de/ratgeber

WERBUNG

Das besondere Grabmal!
Puric Grabmale
 Reinigung – Reparatur
 Entfernung – Abräumung
 Umarbeitung – Neue Grabanlagen

Marinko Puric
 Qualität am Stein
 Meisterbetrieb für Steinmetz- und Blechbauarbeiten

Aichelbachstraße 2
 71570 Oppenweiler Hard-Peter Marinko
 Telefon 0 71 91 / 9 11 51 43
 Fax 0 71 91 / 9 11 51 46
 puric-grabmale@t-online.de

Nähe Bahnhof ehemals Ferns

§ Jan Werner Rechtsanwalt §

direkt am Marktplatz, Eingang über Friedensstr. 1
 Weissach im Tal-Unterweissach

Tel.: 0 71 91/36 79 00-0
 Fax: 0 71 91/36 79 00-1

Termine nach Vereinbarung

Der Umwelt zuliebe...

Achtung! Achtung! Große Schrottabfuhr

Am Mittwoch, dem 05.09.2012 wird eine Alteisensammlung in Auenwald und allen Ortsteilen durchgeführt.

Wir holen KOSTENLOS ab:
 Motoren, Badewannen, Rohre, Motorräder, Fahrräder, Stangen, Holz-Kohle-Öfen, Töpfe, Felgen, Guss, Industrie- und Baumaschinen, Anhänger ohne Räder, Dachrinnen, Heizkörper, Baukran, Bagger, Raupen, Landmaschinen, Alu, Kabel, Messing, Blei, Kupfer, sowie Tanks in 2 Teilen.

BITTE bis morgens 7.00 Uhr gut sichtbar bereitstellen.

FÜR GEGENSTÄNDE, DIE ZUFÄLLIG AN DER ABFUHRSTELLE STEHEN, WIRD KEINE HAFTUNG ÜBERNOMMEN.

Nicht abgeholt werden:
 Spülmaschinen, Trockner, Plastik, TV, sowie Waschmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte, Staubsauger, Staubsauger, Küchengeräte, Reifen, Holz, Sperrmüll und Gegenstände, die mit Öl oder Kraftstoff gefüllt sind.

Nicht abgeholtes Alteisen muss bis abends 20.00 Uhr telefonisch gemeldet sein.

Nähere Auskunft: Firma Michael und Manfred Schneck, 71543 Wüstenrot, Tel. 07945 942730 oder 0791 41161 - Mobil: 0172 8760671 oder 0174 1419918
 Abholung und Demontage auch zu anderen Terminen.
 In Sachen Schrott sind wir das ganze Jahr für Sie da!

www.backnangerkinos.de • www.olympiakino.de

Backnang **Universum** Winnenden **Olympia**

Kinoprogramm vom 30.08.2012 bis 05.09.2012



NEU



schwäbisches Highlight
in Backnang und Winnenden



NEU, 3D



afrikanisches Animationsabenteuer
NEU

Oh - wie war das nett am Sonntag mit der Filmcrew zu „Die Kirche bleibt im Dorf“. Ein paar Bilder findet man auf Homepage oder auch auf Facebook. Kein Wunder ist der Film so gut geworden. Regisseurin und Drehbuchautorin Ulrike Grote hat die Geschichte den Schauspielern praktisch auf den Leib geschneidert. Und das merkt man dem Film einfach an. Wer es noch nicht getan hat, möge sich davon selbst überzeugen. DAS MACHT SPASS!!! Wir freuen uns auf die Jungs (und auch die harten Mädels) bei der Vorführung des Filmes „The Expendables 2“. Achtung: dieser Film ist ab 18! Bringt bitte die Ausweise mit. Und für die Kids gibts die Familien-Vorpremiere mit dem Film „Der kleine Rabe Socke“ am Sonntag, 02.09. um 15:00 Uhr im Universum Kino (klar haben wir auch für Euch eine Überraschung :-)).

Am Sonntag gibts wieder Vorstellungen um 13:00 bzw. 13:15 Uhr zum Kinotagspreis!

Kinoprogramm vom 30.08.2012 – 05.09.2012
 Mehr und Reservierung unter www.backnangerkinos.de

UNIVERSUM BACKNANG
 Sulzbacher Straße 32
 Tel. 07191/65555
 Büro 07191/952320

	DO 30.08.	FR 31.08.	SA 01.09.	SO 02.09.	MO 03.09.	DI 04.09.	MI 05.09.
Uni 1 - 105 Minuten, ab 6 Jahren. Die Kirche bleibt im Dorf 13 Uhr Kinotagspreis. Tolle Schauspieler, toller Wortwitz, tolle Stimmung. Hier passt alles. Schwäbische Komödie mit höchster Spiel-Laune!	-	17:00	17:00	13:00	-	-	-
		19:00	19:00	17:00	18:15	18:15	18:15
	21:00	21:00	21:00	21:00	20:15	-	20:15
100 Minuten, ab 6 Jahren. Merida - Legende der Highlands 3D KINOTAGSPREIS	-	15:00	15:00	13:00	-	-	-
				16:30	16:30	16:30	
Uni 1 - 85 Minuten, ab 0 Jahren. Der Kleine Rabe Socke VORPREMIERE Kleine Überraschung für die Kids.	-	-	-	15:00	-	-	-
Uni 2 - 105 Minuten, ab 6 Jahren. Frisch gepresst Diana Amft als kinderloser Single. Eigentlich sollte das ja so bleiben. Doch dann...	19:00	19:00	19:00	19:00	18:15	18:15	
		23:10	23:10		20:15	20:15	
Uni 2 - 90 Minuten, ab 0 Jahren. Zambezia 13.15 Uhr Kinotagspreis. Tolles afrikanisches Animationsabenteuer	-	15:00	15:00	13:15	-	-	-
				16:30	16:30	16:30	
Uni 2 (23 Uhr Uni 1) 130 Minuten, ab 16 Jahren. Total Recall Actionthriller mit Colin Farrell, Kate Beckinsale und Jessica Biel. Was ist Wirklichkeit?	16:40	16:40	16:40	16:40	-	-	-
	20:50	20:50	20:50	20:50	20:15	20:15	
		23:00	23:00				
Uni 3 (MEGA) - 105 Minuten, ab 6 Jahren. Step Up: Miami Heat (3D) Leidenschaftliche Streetdancer begeistern mit Flashmob-Performances die Passanten und stressen die Behörden.	15:00	15:00	15:00	15:00	16:30	16:30	16:30
	17:00	17:00	17:00	17:00	18:30	18:30	18:30
	19:00	19:00	19:00	19:00			
Uni 3 (MEGA) - 110 Minuten, ab 18 Jahren. The Expendables 2 Ausweise mitbringen. Knallharte Action und knochentrockener Humor mit Stallone, Statham, Jet Li und Konsorten	-	-	-	-	20:30	20:30	20:30
	20:50	20:50	20:50	20:50	-	-	-
		23:00	23:00				

Kinoprogramm vom 30.08.2012 – 05.09.2012
 Mehr und Reservierung unter www.olympiakino.de

OLYMPIA KINO WINNENDEN
 Ringstraße 56/1,
 Tel. 07195/63791
 Büro 07191/952320

	DO 30.08.	FR 31.08.	SA 01.09.	SO 02.09.	MO 03.09.	DI 04.09.	MI 05.09.
Oly 1 - 100 Minuten, ab 6 Jahren. Die Kirche bleibt im Dorf Tolle Schauspieler, toller Wortwitz, tolle Stimmung. Hier passt alles. Schwäbische Komödie mit höchster Spiel-Laune!	-	-	-	15:30	-	-	-
	17:45	17:45	17:45	17:45	-	-	-
	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00
Oly 2 - 95 Minuten, ab 6 Jahren. Buck - Der wahre Pferdeflüsterer (Filmauswahl) Wunderbare Dokumentation über den echten Pferdeflüsterer.	-	-	-	17:45	-	-	-
	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
95 Minuten, ab 0 Jahren. Ice Age 4 - Voll verschoben KINOTAGSPREIS	17:45	17:45	17:45	15:30	-	-	-

Nächste Woche in „Meine Filmauswahl“: Ausgerechnet Sibirien (mit Joachim Kröll)